Naruto Namikaze Legends

Von Gaich

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Der schönste aber auch schlimmste tag im Leben von Minato Namikaze	2
Kapitel 2: Entführungsversuch und Ende des Tsuchikage	4
Kapitel 3: Schwere Prüfung	12
Kapitel 4: Uchiha-Massaker	19
Kapitel 5: Minato VS. Danzou	24
Kapitel 6: Endlich Genin und erste Liebe	26
Kapitel 7: Sind wir so besonders? und Training	30
Kapitel 8: Naruto and Hinata for Ever!	35
Kapitel 9: Der Test	40
Kapitel 10: Die erste C-Rang Mission!	46
Kapitel 11: Aufeinandertreffen	51
Kapitel 12: Neue Jutsu´s und Naruto ist Krank??	57

Kapitel 1: Der schönste aber auch schlimmste tag im Leben von Minato Namikaze

Es ist der 10. Oktober und Kushina Uzumaki liegt mit wehen im Krankenhaus. Während der Vierte Hokage Namentlich Minato Namikaze versucht das Dorf vor einem mächtigem Ungeheuer dem 9 geschweiften Fuchs Kyuubi zu beschützen.

Beim Yondaime

„Verdammt Jiraya warum greift Kyuubi aus heiterem Himmel Konoha an ich verstehe das nicht“ er war den tränen nahe weil seine Verlobte gerade mit Wehen im Krankenhaus liegt und er nichts tun kann weil das Ungeheuer fast das Dorf erreicht hat. „Ich weis es nicht Jungchen aber wir müssen alles tun um es aufzuhalten“ in so einer Situation war sogar der perverse Eremit ernst. Auf einmal kommt ein Chu-nin völlig außer Atem und mit unzähligen Schittwunden ins Büro gestürzt „Hokage-sama Kyuubi hat in ca. 5 Minuten das Dorf erreicht“. –Verdammt ich dachte wir haben mehr Zeit-. „Na gut es geht nicht anders ich werde den Dämon wohl gegenüberreten müssen.“

Bei Kushina

„AU!!! Verdammt warum muss das so weh tun verdammter Mist“ fluchte die Verlobte des Hokagen. „Beruhigen sie sich doch bitte Miss Uzumaki sie müssen pressen wenn ich jetzt sage“! Es vergingen noch ein paar Minuten und dann war die Stimme der Krankenschwester wieder zu hören als sie schrie „JETZT“. Ein lauter schrei von Kushina und da erblickte der kleine Naruto das Licht der Welt. Keine 2 Minuten später erschien Minato in einem gelben Blitz und sah das erste mal seinen Sohn er war so stolz Vater zu sein aber diese Glück dürfte nicht lang bestehen da er sich bald selbst opfern müsste. Also ging er auf seine Frau zu die ihm seinen Sohn in den Arm gab und einen sehr erschöpften Eindruck machte. Kein Wunder nach einer Geburt. „Ich sage dir dass nicht gern aber ich werde unseren Sohn kurz mitnehmen müssen“. Der Schock stand Kushina ins Gesicht geschrieben als sie auch schon losschrie „Bist du den komplett verrückt du kannst unseren Sohn doch nicht mit auf das Schlachtfeld mitnehmen wo Kyuubi wütet. „Es geht aber nicht anders es tut mir sehr leid Kushina“ und schon war er verschwunden. Kushina die sofort verstand warum er Naruto braucht war mit den Nerven am ende und weinte sich die Augen aus.

Bei Kyuubi

Minato hat gerade Gamabunta gerufen um die aufmerksam auf sich zu lenken. Keine 2 Sekunden später wurde er auch schon fast von der Riesenkröte gestoßen aber dank dem Geschick der Kröte konnten sie ausweichen. „Wow ist das Kyuubi Kleiner“? „Ja Boss das ist er, wir müssen ihn unbedingt besiegen also versuch ihn bitte in Schach zu halten ich werde ihn in Naruto Bannen müssen. Die Kröte wollte protestieren „Minato das kannst du nicht machen du wirst sterben“. Aber der Yondaime bekam es nicht mit da er zu sehr auf seinen Sohn fixiert war. Er legte den Kleinen auf den kopf von Gama und fing mit den Fingerzeichen für die Beschwörung des Totengottes an aber kaum

hatte er das erste gesetzt traf ihn ein harter Schlag in den Nacken und er fiel bewusstlos um das letzte was er sah war der Sandaime Hokage auch Hiruzen genannt. „Seine letzten Worte bevor ihn die Schwärze einfing war „Sandaime Nein!“. Der alte Mann der das geflüsterte dank seiner geschulten Sinne hörte sagte bevor er mit den Fingerzeichen anfing „Es muss sein Minato ich kann nicht zusehn wie du Naruto und Kushina alleine lässt“ Gamabunta hielt inzwischen den Kopf des Riesigen Ungeheuers mit 9 Schweifen. „ Na los Minato mach schon ich kann ihn nicht mehr lange halten aber als er sah das es nicht Minato sondern sein vorgänger ist der das Jutsu ausführt stockte ihm der Atem und die Riesenkröte hätte Kyuubi fast losgelassen da war die Versiegelungstechnik auch schon vollendet und man sah wie das Chakra von Kyuubi in den kleinen Körper von Naruto übergang bevor dem Sarutobi die Lebensgeister ausgingen legte er noch das stärkste Siegel was Minato erschaffen hatte auf seinen Bauch und starb kurz darauf.

Naruto schrie so laut das Minato dadurch wieder erwachte und mit einem traurigem Gesicht auf seinen alten Freund schaute aber als er seinen Sohn sah erhellte sein Gesicht sich wieder ein bisschen. „Boss du kannst gehen ich danke dir sehr für deine Hilfe ich stehe für immer in deiner Schuld“. Die Kröte antwortete mit einem einfachem „Ehrensache Kleiner“ und verpuffte in einer Weißen Rauchwolke. Minato stand auf und nahm seinen Sohn in die Arme sofort wurde sein Geschrei leiser und das zauberte dem frisch gebackenem Vater ein kleines lächeln auf das Gesicht. „ Ich denke wir sollten zu deiner Mutter gehen sie ist bestimmt schon Krank vor sorge“ er nahm noch schnell den Toten körper des Sandaime über die Schultern damit er ordentlich Beigesetzt werden kann als er in einem Gelben Blitz mit Tränen in den Augen verschwand.

Im Krankenhaus

Es stimmte was Minato dachte Kushina war wirklich Krank vor sorge als sie wieder aufwachte und das machte sich bemerkbar als sie jede Krankenschwester fragte ob sie Ihren Sohn gesehen hatten. Als der Yondaime dann in einem gelben Blitz neben ihrem Bett auftauchte wo er zuvor eines seiner speziellen Kunai's versteckt hatte machte sich in dem Gesicht von Kushina Erleichterung breit. „Endlich bist du da ich dachte schon ich hätte euch beide verloren“ sagte sie durch Tränenerstickte Stimme. Aber der Hokage ging einfach nur auf seine Frau zu und Küsste sie erst einmal Leidenschaftlich bevor er ihr Ihren gemeinsamen Sohn gab.

Kurz darauf tauchte ein verwirrter jiraya auf und ging auf seinen toten Sensei zu die Trauer von ihm hörte man noch in Kiri als er schrie "NEEEIIIIIN wieso Sensei?" Es war ein Wunder das Naruto dadurch nicht wach wurde.

So das war das Ende des ersten Kapitels ich hoffe es gefällt euch!

Werde so schnell es geht weiterschreiben, natürlich nur wenn ihr das auch wollt :).

Kapitel 2: Entführungsversuch und Ende des Tsuchikage

Es sind 3 Jahre vergangen seit Kyuubi das 9 schwänzige Ungeheuer Konoha angegriffen hat.

Das Dorf hat sich wieder stabilisiert und es wurde alles wieder aufgebaut und das meiste hatten sie Ihrem derzeitigem Yondaime Hokage Minato Namikaze zu verdanken.

Im Namikaze Anwesen

„Naruto-chan komm bitte das Essen ist fertig“ flötete eine glückliche Kushina und da kam auch schon ein gelbehaariger Wirbelwind in die Küche und schrie „Ramen Ramen Ramen...“.

„Ja schatz heute gibt es Ramen da du heute Geburtstag hast und dein Vater sollte auch bald kommen“ strahlte sie als sie ihn hochhob und auf einen Kinderstuhl setzte aber der kleine wollte nicht wirklich still halten und zappelte und quengelte die ganze Zeit „Ich will Ramen!“

oder „wann bekomme ich endlich meine Geschenke?“ „Sobald dein Papa zuhause ist Liebling“ aber das passte dem kleinen Jinchuuriki gar nicht und daher schmolle er einmal eine Runde. 10 Minuten später kam dann endlich das Familien – Dorfoberhaupt nach Hause und das entlockte Naruto ein freudiges „Juuuuuuu Papa ist zu Hause“. Fast wäre er vor lauter Aufregung aus seinem Stuhl gefallen aber dank Minato's Geschwindigkeit konnte schlimmeres verhindert werden. „Ach Naruto ich freu mich auch zuhause zu sein aber pass bitte etwas besser auf“ sagte er mit einem mahnendem Blick. „Ach ja Naruto?“ „Jaa Papi?“

„Alles gute zum dritten Geburtstag“ rief er freudig aus und holte nebenbei noch ein schön verpacktes Geschenk heraus. „Hier Naruto das ist für dich“. So schnell konnte man gar nicht schauen war das Packet offen und Naruto hatte jeweils 10 Plastik-Kunai und Shuriken in der Hand. „Wow Danke Papa jetzt bin ich ein richtiger Ninja los lass uns kämpfen ich mach dich fertig“ grinste klein-naruto. „Klar komm mit raus mal sehn was du so kannst“. Aber Kushina fand das gar nicht so toll da sie das Essen fertig hatte und sagte in einem etwas wütendem Ton „Erstens habe ich gerade das Essen fertig also geht hier niemand Kämpfen und zweitens ist Naruto-chan noch viel zu jung dafür“. Das hatte Naruto schon fast vergessen das es ja Ramen gibt also schrie er „Ja Ramen her damit“. „Was sagt man Naruto?“ ermahnte ihn sein Vater. „Ja Ramen bitte her damit“ grinste er. Als auch schon eine dampfende Schüssel vor ihm stand. „Lass es dir schmecken Naruto-chan“. „Ja danke Mama“ sagte er mit schon vollem Mund.

Nach dem Essen klingelte es plötzlich an der Tür des Riesigen Namikaze-Anwesens und Minato fragte sich wer das nur sein könnte als seine Mittlerweile Frau sagte „Ich geh schon Schatz spiel ruhig mit Naruto-chan weiter“. Als sie sah wer da ist war sie zuerst sehr überrascht da sie nicht dachte das die 2 an der Tür wissen das Naruto heute Geburtstag hat.

Die 2 waren keine Anderen als die 2 Söhne des Uchiha-Oberhauptes Itachi und Sasuke

mit jeweils einem Geschenk in der Hand.“Oh Hallo Itachi-kun und Sasuke-chan woher wisst ihr denn das Naruto heute Geburtstag hat? Als Itachi auch schon die Antwort gab „Naruto hat es die letzten Wochen nur so rumposaunt ein Wunder das noch nicht ganz Konoha hier ist und den Geburtstag vom Sohn des Hokagen Feiern will“. Kushina die sofort an die aufgedrehte Art ihres Sprösslings denken musste grinste breit und sagte an den größeren Uchiha

„Achso das ist kein Wunder bei seinem lautem Organ“. „Hallo Sasuke-chan wie geht es dir?“

fragte die Namikaze „gut“ kam die schlichte Antwort“. „Kommt doch rein ihr zwei ich sage Naruto schnell bescheid das ihr da seit um ihm zu gratulieren“. Sie ging gut gelaunt in die Küche und sah kurz ihre zwei größten Schätze die sie besitzt an als sie sich nach ca. 5 Minuten nicht bewegte sah sie ihr Mann verwirrt an und fragte „Warum so in Gedanken schatz?“ „Hmm?“ sie schreckte aus ihren Gedankengängen als sie liebevoll sprach „Oh ich dachte nur gerade daran wie glücklich ich mit euch bin“. „Ich auch Liebling ich wüsste nicht was ich ohne euch machen würde“ und küsste sie kurz auf den Mund. Als sie sich lösten fiel Kushina ein das ja noch jemand auf sie wartet als sie schnell an Naruto gewandt sagte „Naruto-chan Sasuke und Itachi sind hier um dir zu deinem dritten Geburtstag zu gratulieren. So schnell konnte man garnicht schauen war der kleine Wirbelwind schon mit einem Freudesausruf Richtung eingang verschwunden und rannte direkt in Itachi rein und fiel hin „Aua“ „Hast du dir wehgetan Naruto-chan?“ erkundigte sich Itachi sofort an dem kleinen während er ihm aufhalf. „Nein nichts passiert danke Itachi“ erst jetzt fiel ihm der etwa gleichgroße Schwarzhaarige auf der sein bester Freund ist „hallo Sasuke“ „Hi Naruto alles gute zum Geburtstag“ sprach er als er ihm sein Geschenk überreichte, gleich schnell wie bei dem von seinem Vater riss er das Geschenkpapier ab und staunte als er das Geschenk sah, es war ein Stoff-Fuchs „Hey cool so einen wollte ich schon immer haben aber Meine Eltern hatten es mir nie erlaubt keine Ahnung wieso, Vielen dank Sasuke“ er umarmte ihn kurz als er auch schon das Geschenk von Itachi mit einem „Alles gute Kleiner“

in die Hände gedrückt bekam diesmal riss er die Packung sogar noch schneller ab weil Sasuke´s großer Bruder ihm noch nie etwas geschenkt hat. Es stellte sich als Stoff Konoha-Stirnband heraus das brachte den schon Übergedrehten Naruto vollkommen zum ausflippen als er wie ein verrückter um seine Eltern rann die sich alles still angesehen hatten „Ja Ja Ja Juhu jetzt bin ich ein Konoha Ninja“ „Papa wann kann ich die erste Mission machen?“ fragte er voller Übereifer. Sein Vater sagte mit einem lächeln im Gesicht „wenn du die Akademie abgeschlossen hast Naruto“. Das passte ihm wiederum gar nicht als er an seinen Vater gewandt sagte „Du bist gemein“ als er fast anfang zu weinen nahm ihn seine Mutter in den Arm und flüsterte ihm zu „Naruto wenn du unbedingt eine Mission willst kannst du eine von mir haben“ „Was wirklich?“ schniefte er „Ja Naruto ich erkläre sie dir morgen früh“. Jetzt war er wieder happy wie immer und umarmte seine Mutter noch mal glücklich als er sich wieder an die Brüder wandte „Also Naruto-chan wir müssen wieder gehen ich muss Trainieren und Sasuke wollte seiner Mutter noch etwas im Haushalt helfen“ „Schade muss das sein?“ schmolte Naruto. „Ja leider Naruto wir sehen uns und Feiere deinen Geburtstag noch schön. „Tschüss Naruto“ sagte Sasuke noch bevor sie verschwunden waren. Naruto nahm seine wie er fand sehr Tollen Geschenke und band sich das Stirnband mit dem Konohagakure-zeichen um die Stirn als er mit einem Grinsen seine Mutter mit einem Blick der alles verriet ansah „Mama ich hab noch Hunger“. „Ich wusste es warum musst du nur die Verfressenheit von deinem Vater haben“ flüsterte sie aber Ihr Ehemann

hörte es trotzdem und protestierte sofort mit einem „Ich bin nicht verfressen“ Doch Kushina schenkte dem gar keine Beachtung mehr sie kannte diese Ansage schon.

Als Naruto noch 3 Schüsseln und Minato 5 verputzt hatten war der Topf in dem das Abendessen mit viel Liebe gekocht wurde leer „Wo esst ihr das nur alles hin?“ Prompt kam die kindliche Antwort von dem Jüngsten „in meinen Magen“ kicherte er.

Langsam wurde es spät für Naruto es war immerhin schon 21:00 und für einen 3 jährigen ist das ziemlich spät Minato war schon längst auf dem Sofa eingeschlafen als Kushina ihn weckte und sagte „Bringst du Naruto bitte ins Bett?“ Naruto der das nicht mitbekam da er zu sehr in sein Spiel mit seinem neuem Plüschfuchs vertieft war wurde auf einmal von seinem Vater hochgehoben „So Naruto Zeit fürs Bett“ sagte der Hokage verschlafen. „Nein ich will weiter mit Kyu spielen!“ Minato und Kushina's Augen weiteten sich als sie das hörten und die einzige weibliche Person in dem Raum fand als erstes die Stimme wieder „wie hast du den Fuchs genannt?“ „Kyu!!“ kam sofort die Antwort „warum ist das etwas schlimmes?“ fragte er leise nach. Doch Minato fand seine Stimme auch endlich wieder als er sagte „Nein Naruto das ist kein Problem aber nenn Kyu nur zuhause und wenn wir 3 alleine sind so ok?“ Naruto der das nicht wirklich verstand warum sein Vater ihn so was fragte sagte nur „Okay“. Bei dem sonst immer so aufgewecktem Jungen machte sich auch schließlich die Müdigkeit sichtbar.

Sein Vater der das sah sagte „Da ist wohl jemand müde na dann ab ins Bett es war ein langer Tag“. „Nein ich bin nicht müde“ wollte er protestieren als er auch schon in den Armen seines Vaters eingeschlafen war. „Er ist so Süß“ schwärmte seine Mutter. „Ja das ist er“ erwiderte der stolze Vater. „Ich bring unseren Sohnmännchen mal ins Bett“. Er ging ein paar Stufen hinauf und dann die zweite Tür links zu dem Zimmer von Naruto und legte ihn dort vorsichtig ins Bettchen als er ihm noch einen Kuss auf die Stirn gab und flüsterte „Schlaf gut mein kleiner Ninja“. Danach schaltete er das Nachtlicht aus und lies bevor er runter ging die Tür noch einen Spalt offen als er zu seiner Frau die nach seinem Chakragespür schon in Ihrem gemeinsamen Schlafzimmer ist.

2 Jahre später

Naruto sitzt gerade in seinem Zimmer und spielt mit einem Puzzle mit Ninjamotiven das ihm Kakashi der Schüler seines Vaters mal gegeben hatte. Als die Tür aufging und seine 2 besten Freunde rein kamen Sasuke und Sakura „Hallo Naruto wir sind vorbeigekommen um ein bisschen Ninja mit dir zu spielen und wir haben die Erlaubnis unserer Eltern das wir hier übernachten dürfen“ sagte die Pinkhaarige und kam zusammen mit Sasuke in das Zimmer.

„Cool aber warum ist Hinata-chan nicht dabei?“ fragte er weil er sie sehr mochte, sie ist zwar sehr schüchtern aber bei ihm und seinen Freunden taut sie immer ein bisschen auf. Diesmal war es der Schwarzhaarige der die Stimme erhob „Ihr Vater hat es ihr nicht erlaubt wie meistens wenn wir zusammen spielen wollen“ sagte er niedergeschlagen. „Oh da kann man nichts machen ihr Vater ist leider sehr streng“ sagte Naruto betrübt.

Die 3 spielten den ganzen tag zusammen als es auch schon 5 Uhr war und da klingelte es an der Tür und Minato der heute mal früher von seiner Arbeit als Hokage

gekommen ist öffnete sie und sah darin ein Mitglied der Nebenfamilie der Hyuuga´s mit einem Blau-Schwarzhaarigem Mädchen in Naruto´s alter das er gut kannte als der Hokage das Wort erhob

„Was kann ich für sie und Hinata tun?“ Der Unbekannte Hyuuga antwortete förmlich „Es tut mir leid sie zu stören Hokage-sama aber Hiashi-sama hat es Hinata-sama doch erlaubt das er bei Naruto-Sama übernachtet“. Der Hokage den das sehr freute erwiderte „Das freut mich danke das sie Hinata-chan hergebracht haben“. „Kein Problem Hokage-sama“ antwortete der förmliche Hyuuga. – wie mich diese förmliche Art in der Freizeit nervt—dachte das Dorfoberhaupt. „Auf wieder sehen Hokage-sama ich kommen Hinata-sama dann morgen um 14:00 abholen“. „Ist gut bis morgen“ antwortete Minato genervt. „Auf wieder sehen Hokage-sama“. Minato wollte schon wieder in die Küche gehen als er merkte das das schüchterne Mädchen sich keinen Millimeter bewegt hat also ergriff er kurzerhand ihre Hand und sagte freundlich „Du brauchst doch nicht immer zu warten bis dich jemand hereinbittet Hinata-chan“ „h..hai Hoka..ge..-sa..ma“ stotterte die schüchterne Hyuugaerbin. „und ich habe dir auch schon oft gesagt das du mich hier Minato nennest“ sagte er daraufhin wieder freundlich. „Hai Min..ato-san“. – na wenigstens schon mal eine kleine verbesserung Hiashi verdirbt die kleine ja voll—dachte das Dorfoberhaupt wütend.

Bei Naruto – Sasuke – und Sakura

Sie spielten gerade ausgelassen und lachten viel als die Tür aufging und Naruto´s Vater mit Hinata an der Hand ins Zimmer kam sofort wurden die 3 noch glücklicher und vielen ihr um den Hals als Naruto das Wort erhob „ Hinata-chan ich bin so froh das du auch kommen konntest hat dein Vater es sich doch anders überlegt?“ „Ja Naruto-kun ich bin auch froh hier sein zu können“ sagte sie noch immer ein bisschen schüchtern weil Minato ja noch im Zimmer war. Dieser bemerkte das Hinata wohl wegen ihm noch immer schüchtern ist also beschloss er runter zu seiner Frau zu gehen. „Kinder ich geh dann mal zu Naruto´s Mutter habt eine menge spaß aber kommt bitte in ca. einer Stunde runter dann gibt es Essen“. „Ramen“? fragte Naruto natürlich sofort aber als er das schmollende Gesicht seines Vaters sah kannte er die antwort schon „Nein leider nicht Naruto deine Mutter sagt das ist nicht gesund“ schmollte er weiter. „was gibt es denn?“ fragte Naruto weiter. „Ich weis es leider nicht aber ihr seht es dann ja eh“ antwortete er bevor er mit einem „viel spaß noch“ runter ging und seiner Frau etwas in der Küche half.

Bei Minato und Kushina

„Schatz wir müssen bitte reden“ fing Minato an und als Kushina die Ernsthaftigkeit in seiner Stimme hörte schaltete sie die Herdplatte auf kleine Flamme und setzte sich zu ihm auf die Couch als er auch schon anfang. „Es gibt einen Grund warum die 3 heute hier übernachtet“. „Ach und welchen außer das sie eine Menge spaß haben? Fragte sie verwirrt „Du weisst doch das der Tsuchikage zur Zeit im Dorf ist um einen Friedensvertrag auszuhandeln oder? „Ja warum“

--Ich ahne schlimmes—dachte sie sich. „Es gibt Befürchtungen dass das nur ein Vorwand ist um Naruto, Sasuke und Hinata zu entführen“. Kushina stockte der Atem als er weitersprach

„Er will Naruto weil Iwagakure einen tiefen Groll gegen mich hegt wegen den vielen

Iwa-nins die ich im Krieg getötet habe, Sasuke und Hinata wollen sie wahrscheinlich wegen dem Sharingan und dem Byakugan“. „Aber was sollen wir jetzt machen?“ stellte Kushina die entscheidende Frage auf die der Hokage sich schon eine Antwort parat gelegt hatte. „Keine Angst schatz den dreien wird nichts passieren ich habe schon alle Vorkehrungen getroffen es sind 5 ANBU Team´s um das Anwesen aufgeteilt unter ihnen Itachi Uchiha, Jiraya und Tsunade und ich bin auch noch hier“. Als sie das hörte war sie etwas erleichterter aber die Sorge blieb trotzdem. Der Hokage erhob wieder das Wort „Bitte lass dir nichts Anmerken Sasuke ist nicht so leicht reinzulegen“ „Okay ich werde aufpassen schatz aber wann glaubst du werden sie angreifen?“ fragte sie. „Ich vermute mitten in der Nacht aber ich werde nicht schlafen ich schicke einfach einen Kage-Bunshin zu dir mit ins Bett und werde mein Unsichtbarkeits-Jutsu einsetzen und bei den Kindern im Zimmer sein“ antwortete Yondaime ernst. Danach kamen auch schon die 4 Kinder und sie aßen.

Danach die Kinder im Bett sind:

Beim Tsuchikagen

„Alle Truppen um das Anwesen verteilen und ich werde über Funk bescheid sagen wenn du“ er zeigte auf einen ANBU mit einer Falkenmaske der wohl ein Truppenführer war „die Stromversorgen kappen sollst“ „Hai Tsuchikage-sama“ kam sofort die Antwort. „In der Zwischenzeit werden die Einheiten 1-3 die Leibwache des Hokagen beschäftigen und wenn möglich Töten“ „Hai“ war die Antwort 12-fach zu hören. „Ich werde sobald der Strom ausgeschaltet ist mit einem Doton-Jutsu die Wand an der Westseite Zerstören und die restlichen Einheiten kommen mit mir um die Kinder zu entführen“. „Hai“ kam es abermals.

„Also dann los verteilen“ und verschwunden waren eine der 6 besten ANBU-Teams von Iwagakure. – Ich werde mich an meinen getöteten Kameraden rächen Yellow Flash und werde auch gleich 2 Kinder mit den Stärksten Kekkei Genkai´s mitnehmen und wenn sie alt genug sind mit Ihnen wenn sie erstmal zu Gefühllosen Shinobi´s ausgebildet sind Konoha vollkommen ausradieren—dachte sich er Tsuchikage mit einem fiesem Grinsen als er sich auch in Stellung bewegte.

Bei den Konoha-ANBU´s

„Sie kommen“ flüsterte Itachi in sein Mikrofön und bekam ein einstimmiges „Hai wir werden sie aufhalten“. Als Jiraya das Wort erhob „Einheiten 1 und 2 Ausschwärmen und die Feinde verwirren Tsunade-hime und ich werden sie dann erledigen, Einheiten 3-5 werden um das Anwesen Stellung beziehen und Wiesel-san (Itachi´s Anbu-Name) du gehst zu Minato und sagst ihm das es los geht“ Ein einstimmiges „Hai Jiraya-sama“ und die 5 Besten Anbu-Trupps hatten sich aufgeteilt.

Bei Minato und den Kindern

Itachi der Minato durch das Sharingan in dem Zimmer von den Kindern entdeckte kam kurzerhand durch das Fenster und wurde sofort zu Boden geworfen und ein Kunai an den Hals gehalten als der Hokage merkte das es Itachi ist. „Oh Itachi-kun du bist es tut mir leid geht es etwa schon los?“ Itachi der sichtlich erleichtert war die Klinge von

seinem Hals weg zu haben antwortete leise „Ja Jiraya-sama hat mich geschickt um ihnen zu sagen das es bald losgeht“. „Okay danke Itachi-kun bleib bitte hier bei den Kindern das Unsichtbarkeits-Jutsu hast du ja auch drauf ich werde mich um den Tsuchikage kümmern“. „Hai Hokage-sama passen sie auf sich auf“. „Danke Itachi-kun und pass mir ja auf die Kinder auf“.

Eine Sekunde später war unter ihm eine große erschütterung als der Tsuchikage ein großes Loch in das Erdgeschoss des Anwesens mit einem kleinen Doton-Jutsu geschlagen hat.

Die Kinder schreckten dadurch hoch aber als sie Itachi erkannten fragten sie sich was hier nur los ist. „Itachi-nii-san was ist hier los“ fragte Sasuke. „Nichts schläft weiter“ sagte er als er die 4 mit dem Sharingan hypnotisierte und sie damit wieder zum schlafen brachte“.

Außerhalb waren inzwischen überall Klirrende Geräusche und schreie gefallener zu hören.

Tsuchikage VS. Hokage

Der Tsuchikage war inzwischen in das Anwesen eingedrungen als er auf einmal ohne ein Chakra bemerkt zu haben eine Klinge an seinem Hals spürte.“Tsuchikage-dono warum tun sie das sie wissen das ich endlich Frieden schließen will?“ Fragte Minato mit eisalter Stimme.

„Das fragst du noch Konoha´s Yellow Flash?“ „du hast so viele Ninjas aus Iwa während des Krieges getötet darunter meinen Bruder und meinen Vater“. „Ich weis das ich viele Iwa-nins während des dritten Ninja-Weltkrieges Tötete aber das gehört zum Krieg ich habe diese Menschen nicht Töten wollen aber es ging nicht anders um mein Dorf zu beschützen“.

„Schluss mit reden du stirbst jetzt Yondaime und ich werde Deinen Sohn dafür Büßen lassen was du getan hast“ grinste er. Plötzlich zerfiel der Tsuchikage in Staub. –Ein Fels-Doppelgänger—dachte der Hokage. Ein kurzer Windzug hinter ihm lies ihn herumfahren gerade noch rechtzeitig um einem Kunaistoß auszuweichen und seinem Gegner einen Tritt in die Magengrube gab um ihn aus dem Anwesen rauszuschleudern. Er warf noch ein paar Shuriken hinterher die ihn Streiften aber dann stand der wieder aufrecht.

Wie der Blitz rannte Minato ihm hinterher während er in der Rechten hand ein Rasengan formte. Der Tsuchikage erschrak weil er wusste was diese Technik anrichten konnte also formte er Fingerzeichen und sprach „Doton: Unzerstörbare Schutzmauer“. Doch das beeindruckte den Hokagen gar nicht er zog mit der anderen Hand eines seiner Speziellen Kunai´s und warf es über die Mauer als er in einem Gelben Blitz verschwand der Tsuchikage bemerkte das aber erst als er das Rasengan in seinem Rücken hatte und mit den Worten „RASENGAN“ krachte er gegen einen Baum der sofort umknickte. Aber der Tsuchikage war noch lange nicht am ende er stand nach ein paar Sekunden wieder auf und Formte mit den Worten „Doton: Felsendrache“ einen Riesigen 3 köpfigen Felsendrachen der auf den Hokagen zuraste das einzige was er noch machen konnte war den Drachen irgendwie abzuwehren ausweichen würde sich nicht mehr ausgehen also formte er in einer wahnsinigen Geschwindigkeit Fingerzeichen und sagte „Fuuton: Windsensen“. Die Sensen

Zerschnitten den Drachen sofort und flogen weiter auf den Kagen aus Iwa zu der aber ausweichen konnte.

Danach lieferten sich die 2 Kage ein Tai-Jutsu Duell das Minato für sich bestimmte und der Tsuchikage vor ihm auf den Boden lag. Er sagte „Es ist vorbei Tsuchikage-dono ergeben sie sich“. „Nein niemals eher sterbe ich“. „Wie ihr wollt ich tuhe das nicht gerne aber ihr zwingt mich dazu“ und mit diesen Worten stach er ihm ein Kunai ins Herz. –Ich habe das nicht gerne getan aber ich muss jede Bedrohung für meine Familie und Konoha vernichten--. Dachte er bevor er 2 Anbu´s rief und ihnen sagte sie sollen den Leichnam in die Autopsie zu Shizune bringen um die Geheimnisse seines Dorfes zu Studieren.

Der nächste Tag: Namikaze Anwesen

Tsunade und Jiraya waren gerade zu besuch und berieten sich zusammen mit Minato was sie gegen Iwa unternehmen sollten und zu dem Beschluss kamen das jetzt keine Gefahr mehr von dem Land ausging weil sie haben gehört die neue Tsuchikage soll nicht so Rachezerfressen wie sein vorgänger sein und hat sich sofort per Brief entschuldigt und gesagt das so etwas nie wieder passieren wird solange sie im Amt ist.

Itachi ist noch immer bei den Kindern und wartet zusammen mit Kushina bis sie aufwachen um ihnen alles zu erklären.

Und als Itachi sagte das es nicht mehr lange dauern würde machten auch schon alle gleichzeitig die Augen auf und blickten sich verwirrt um als sie Kushina und Itachi sahen

Naruto schmiss sich sofort an seine Mutter und weinte erstmal das gleich machte auch Sasuke bei Itachi, und als Kushina sah das die beiden Mädchen auch total fertig mit den nerven wegen dem Schock sind ging der kurzerhand mit Naruto auf dem Arm zu dem Doppelbett worauf sie liegen und sagte ihnen sie sollen herkommen sofort rannten die 2 zu ihr und Weinten 10 Minuten bis sich alle erstmal beruhigt hatten.

„Sollen wir ihnen sagen was passiert ist Kushina-san?“ fragte Itachi leise.

„Ja“ antwortete sie genauso leise. „ Also Kinder da ihr euch wieder beruhigt habt erkläre ich euch was gestern vorgefallen ist“. Die 4 Kinder sahen sie mit Großen Augen an und hörten dann aufmerksam zu. „ Gestern wollte der Tsuchikage euch 3 Entführen“ sie zeigte auf Naruto, Sasuke und Hinata die 3 bekamen wieder Tränen in den Augen als Kushina weiterredete. „Aber er hat es zum glück nicht geschafft dank Naruto´s Vater, Jiraya, Tsunade und Itachi. Er ist jetzt im Gefängnis von Konoha und wird euch nichts mehr antun können macht euch keine Sorge“. Endete sie mit Freundlicher Stimme.

Den Schock mussten die 4 Kinder erstmal verkraften und so ließen sie sie erstmal in Ruhe alles verdauen. Bis sie dann von Ihren Eltern abgeholt wurden die alles vom Hokagen erklärt bekamen. Der Schock war bei den Eltern sehr groß und sie bedankten sich sehr oft dafür das er ihre Kinder beschützt hat.

So hier ist das zweite Kapi hoffe es gefällt euch.

Beim nächsten Kapi wird es wahrscheinlich wieder 1-2 Zeitsprünge geben.

Mfg Gaich

Kapitel 3: Schwere Prüfung

Es sind seit dem Entführungsversuchs des Tsuchikagen 2 Jahre vergangen Naruto und seine Freunde sind mittlerweile 7 Jahre alt und werden bald in die Ninja-Akademie eingeschult.

Uchiha-Anwesen: 6 Uhr morgens

Es klopfte an Sasukes Tür und als Itachi nach 5 Sekunden nichts hörte trat er einfach in das Zimmer seines kleinen Bruders und sah dass er noch schlief. Er setzte sich zu ihm ans Bett und weckte ihn indem er Sachte an seiner Schulter rüttelte. „noch 5 Minuten nii-san“ kam es unter der Decke. „Aber Sasuke du willst doch nicht zu spät zu deinem ersten Akademie-tag kommen oder?“ Sofort war der kleinere hellwach und fragte schnell wie spät es wäre. „Keine Angst Otouto es ist erst 6 Uhr du hast noch eine Stunde“. Erleichtert lies sich Sasuke wieder in die Kissen sinken als er ein paar Minuten später durch zureden seines Bruders aufstand, sich anzog und seine Morgenwäsche durchführte. 15 Minuten später kamen die Uchiha-erben in die Küche und setzten sich an den Frühstückstisch wo schon Fugaku das Clanoberhaupt und Mikoto ihre Mutter saßen. „Ich hoffe du machst mir in der Akademie keine Schande Sasuke!“ kam es mit einem mahnenden Blick von seinem Vater. „Ach Fugaku sei nicht immer so streng mit ihm“ sagte Mikoto mit einem wütenden Unterton. „Ach schatz du bist zu weich, er soll ein genauso guter Shinobi werden wie Itachi und der hat die Akademie schon mit 7 Jahren abgeschlossen und Sasuke fängt gerade mal an“. Fugaku verstand seine Frau einfach nicht er war zu stur.

Ganz anders läuft es im Namikaze Anwesen ab:

Naruto ist schon seit 4 Uhr wach weil er wie immer zu aufgereggt ist. Aber als es ihm dann um 5:30 Uhr zu langweilig wurde ging er einfach in das Zimmer seiner Eltern sprang auf den Bauch seines Vater der sofort mit einem schmerzenden Geräusch wach war. „Papa mir ist langweilig und ich bin schon seit 1 ½ Stunden wach“ motzte der kleine Namikaze. „Und was soll ich dagegen tun Naruto?“ fragte der verschlafene Hokage. „Na mit mir spielen was sonst Papa?“ kam sofort die Antwort. „Nein ich will weiterschlafen Naruto, wie spät ist es eigentlich?“ als er auf seinen Wecker sah traf ihn der schlag „Naruto es ist Gerademahl 5:30 Uhr. Schrie Minato fast. „Schatz wieso schreist du so?“ kam es von der anderen Seite des Bettes. „Oh tut mir leid Schatz Naruto kann nicht mehr schlafen weil er zu aufgereggt ist und es ist erst halb 6“. „Hmm dann geh doch mit ihm spielen“ kam es genuschelt. „Ha also komm Papa sogar Mama sagt du sollst mit mir spielen“. „Na gut was willst du den spielen?“ sagte er genervt. „Ninja!“. –Was denn sonst—dachte sich der Hokage jetzt glücklich. Also gingen sie in den Garten und Naruto versuchte seinen Vater mit den Plastik Shuriken und Kunai die er zu seinem Dritten Geburtstag bekommen hat zu treffen.

Sie spielten ca. 45 Minuten als Kushina aus dem Anwesen kam und sah das ihr Sohn

komplett verdeckt ist also sagte sie knapp „Naruto komm jetzt nimmst du schnell ein Bad und dann frühstücken wir“ „Okay“ sagte er nicht sehr erfreut.

Nach dem Bad das nicht sehr lange dauerte es war erst 6:15 also hatten sie noch genug Zeit für ein ausgiebiges Frühstück. „Papa bringst du mich heute zur Akademie?“ fragte der kleinere Blonde an seinen Vater gewandt. „Nein tut mir leid Naruto ich muss in einer viertel Stunde im Büro sein aber Hund (Kakashi´s Anbu-name) wird dich hinbringen. „Okay“ kam es von Naruto niedergeschlagen, er wäre gerne von seinem Vater zu seinem erstem Tag in der Ninja-Akademie gebracht worden aber Hund mochte er auch sehr gern obwohl er nicht seine Identität kannte er hat ja immer auf Naruto aufgepasst als seine Eltern nicht da waren.

Nach dem Ausgiebigem Frühstück war es schließlich 6:45 aber noch genug Zeit da die Akademie ja um die Ecke ist. Da tauchte auch schon Hund in einer Rauchwolke auf verbeugte sich kurz und sagte dann an Naruto gewandt „Lass uns gehen Naruto“. „Endlich!“ rief Naruto erfreut.

Der weg zur Akademie dauerte nur 5 Minuten als sich die 2 verabschiedeten und Naruto der Sasuke mit Itachi erkannte zu ihnen lief. „Hey ihr zwei“ kam es von dem winkendem Wirbelwind. „Hey Naruto na bereit für die Akademie?“ sprach Itachi mit freundlicher Stimme. „Klar schon lange!“ grinste der gefragte. „Lass uns gehen Naruto“ sprach Sasuke das erste Mal seit sie hier sind. „Klar... nur wo hin?“ „Gleich vergesslich wie immer wir haben uns doch mal die Einschulungsräume angesehen als wir mit unseren Eltern hier zu besuch waren“. „Ähm achja genau also nach dir Sasuke hehe“ grinste er.

Nach der Akademie wurde Naruto von seiner Mutter abgeholt, danach er sich noch schnell von Sasuke, Sakura und Hinata mit denen er zum glück in eine Klasse gekommen ist verabschiedete gingen sie nach Hause.

Auf dem weg fragte Kushina wie es in der Akademie so war als die freudige Antwort kam „es war toll! Ich bin mit meinen Freunden in eine Klasse gekommen und sitze sogar neben Sasuke und Hinata, Sakura sitzt eine Reihe vor uns mit einem Blondem Mädchen ich glaube Ino heißt sie“. „Das freut mich aber Naruto ich hoffe du findest noch mehr Freunde“. „Klar in der Pause hab ich mit 3 Jungs Kiba, Shikamaru und Choji gespielt aber die meiste zeit hat Shikamaru geschlafen und Choji der die ganze Zeit Chips isst hat mir keine abgegeben“ schmolte er zum Schluss. „Das hört sich doch toll an Naruto-chan“. „Mama du sollst mich nicht immer Naruto-chan nennen ich bin schließlich jetzt auf der Akademie und ein Ninja-Anwärter und bald werde ich Hokage ein noch besserer wie Papa, echt jetzt!“ strahlte er. „Naruto-chan ich werde nie aufhören dich so zu nennen das machen Mütter so!“ grinste Kushina fies. „Das ist gemein“ schmolte er.

3 Jahre nach der Einschulung und vielen Trainings Zuhause und in der Akademie hatte Iruka Umino der Lehrer von Naruto´s Klasse einen kleinen Test in der Wildnis geplant, alle waren total aufgereggt und hoften auf ein paar Kämpfe besonders Naruto und Sasuke waren total gespannt was sie so alles erleben würden, nur Sakura und Hinata

freute das nicht so. „Wie könnt ihr euch nur auf so etwas freuen hoffentlich müssen wir nicht kämpfen“ kam es von der Hyuuga-erbin ängstlich. „Ach was Hinata-chan wenn es zu einem Kampf kommt werde ich dich beschützen das verspreche ich dir“. Hinata der das die röte ins Gesicht zauberte erwiderte darauf nur stotternd „Danke Naruto-kun“.

Als sie nach einer halben Stunde den Wald von Konoha erreichten erhob Iruka das wort: „So Kinder ich werde jetzt die Teams verkünden und ihr wählt dann bitte unter euch drei einen Teamleiter der eine Karte und Kompass von mir bekommt. Er ging mit einer Kiste mit Zetteln durch worauf Nummern waren.

Als dann jeder einen Zettel hatte sahen die Teams so aus.

Team 1: Naruto Namikaze, Kiba Inuzuka mit Akamaru und Hinata Hyuuga

Team 2: Sasuke Uchiha, Ino Yamanaka und Choji Akimichi

Team 3: Shikamaru Nara, Shino Aburame und Sakura Haruno

Und darauf folgte eine große Streiterei wegen des Teamleiters bei Naruto´s Team stritten sich Naruto und Kiba wer der Anführer sein sollte. „Ich werde Teamleiter!“ kam es von Naruto, darauf erwiderte Kiba herhabfällig „Pah so schusselig wie du bist du verlierst die Karte ja noch“ Als dann fast eine Prügelei entstand schrie Hinata auf einmal „Haltet die Klappe alle beide ich werde Teamführer“. Naruto und Kiba die plötzlich sehr Angst vor ihr hatten wichen ein paar schritte zurück weil sie das von Hinata nicht gewohnt waren da sie sonst immer sehr leise und zurückhalten ist und gaben ihr dann die Karte und den Kompass.

Bei Sasuke´s Team sah das alles anders aus Ino schrie sofort das Sasuke der Teamleiter sein sollte und Choji war das sowieso egal er wollte das nur schnell zu Ende bringen und dann essen gehen.

Beim dritten Team sagte Sakura das Shikamaru das machen sollte da er der schlauste von ihnen ist aber der Nara erwiderte darauf nur „Nein mach du dass das ist mir viel zu anstrengend“. „Dir ist doch immer alles zu anstrengend aber okay ich will nicht das wir uns wegen deiner Faulheit verlaufen also gib her“ und damit wurde sie die Teamleiterin.

Als sie noch von Iruka erklärt bekamen was ihre Aufgabe ist nämlich zu einem Lager zu kommen das 3 Stunden Süd-westlich liegt, dort eine Schriftrolle holen und dann wieder hierher zurück.

Natürlich war auf jeder Karte ein anderer weg eingezeichnet damit sie nicht alle zusammen liefen.

„Also los Leute wir werden die Ersten sein!“ sagte Sasuke gelassen. Naruto der das hörte sagte „ Kommt schon Kiba und Hinata wir schlagen sie alle!“ „Ähm Naruto hast du vergessen das Hinata die Teamleiterin ist und nicht du?“ Naruto der schon

losgelaufen war hörte ihn nicht mehr und so rannten die 2 ihm nach während Kiba wütend zu ihm schrie „warte Naruto du Baka!“ Als sie ihn dann eingeholt hatten sagte Hinata zu Naruto „warte Naruto-kun wir sollten nicht so hetzen sonst müssen wir zu viele Pausen dazwischenlegen“ Naruto der das verstand verlangsamte sein Tempo als sie schlussendlich nur mehr gingen anstatt zu rennen.

Auf dem weg zum Lager passierte nichts aufregendes sie machten drei Pausen mit jeweils zehn Minuten.

Aber auf dem Rückweg stellten sich auf einmal 4 Banditen in den Weg von Hinata´s Team und ein Kampf entbrannte, einer der Banditen sagte grinsend „Hey seht mal wen wir hier haben sind das nicht der Sohn des vierten Hokage, eine Hyuuga und ein Inuzuka?“ „Ja Boss los nehmen wir sie mit die bringen sicher eine Menge Geld bei den Eltern. „Versucht es doch“

Kam es doppelt aus Naruto und Kiba´s Mund. Hinata stand zwischen ihnen und zitterte wie Espenlaub. Als sich Hinata wieder etwas gefangen hatte sagte sie „Hey Naruto und Kiba seht mal das sind Ninja´s aus Kumogakure sie haben Abzeichen an den Schultern“. Naruto und Kiba die das sahen bekamen jetzt auch etwas Angst weil sie noch nie gegen einen Feindlichen Ninja gekämpft hatten. Als Naruto auf einmal schrie „Ach was die können doch nichts ich mach sie Fertig!“ „Kage-Bunshin-no-Jutsu“ ertönte es als auch schon 10 Schattendoppelgänger das Licht der Welt erblickten und sich auf die Gegner stürzten.

Aber die Kumo-nins grinnten nur fies und keine 2 Sekunden waren alle Doppelgänger in einer Rauchwolke verschwunden. „War doch klar das du es vergeigst Naruto lass mich mal!“ sagte Kiba voller Elan weil er endlich sein neues Jutsu an echten Gegner austesten kann. „Komm Akamaru wir Zeigens denen“. Auf einmal sprang Akamaru der treue Begleiter auf Kiba´s Rücken und verwandelte sich durch die Worte vom Besitzer „Juuji Bunshin!“ in Kiba´s Ebenbild. Mit einem schrei stürzten sich die 2 auf ihre Gegner „Gatsuuga!“ einer der Diebe hatte nicht so viel Glück und wurde frontal von Kiba erwischt. „Tja so macht man das Naruto-baka“ grinste er eingebildet aber er hatte seine Deckung vernachlässigt und wurde von einem Kunai an der Schulter getroffen und ging zu Boden. „KIBA-KUN“ schrie Hinata auf und eilte sofort zu ihm als sie von dem Anführer einen Schlag in den Magen bekam und Ohnmächtig wurde. Das reichte Naruto zwei seiner besten Freunde zu verletzen lies er nicht durchgehen also brach er das versprechen das er seinem Vater während einer seiner Trainingsstunden gab.

Flashback vor einem Jahr

„Gut gemacht Naruto du kannst das Rasengan!“ rief Minato aus. Naruto der sich sichtlich freute ging in die Knie wegen der Erschöpfung er trainierte ja schon fast 5 Stunden das Rasengan. „Alles okay Naruto?“ „Ja es geht schon Vater“. „Naruto versprich mir bitte eins“

„Was denn Papa?“ „Du darfst diese Technik niemandem zeigen und schon gar nicht gegen einen Freund einsetzen“ Naruto der das nicht verstand blickte seinen Vater verwirrt an als er fragte „Aber Papa warum darf ich es niemandem zeigen ich habe so hart dafür trainiert?“

Der Yondaime sah ihn streng an als er sagte „Du darfst diese Technik niemanden zeigen damit sie nicht wissen wie stark du schon bist das würde sie nur verängstigen

und gegen einen Freund darfst du es nicht Anwenden weil es ihn Töten könnte“. „Achso ist das aber darf ich es im Notfall einsetzen?“ fragte er hoffnungsvoll „Ja Naruto du darfst es im absolutem Notfall einsetzen aber nur wenn dein oder das Leben deiner Freunde in Gefahr ist hast du das verstanden?“ „Ja Vater ich werde es mir merken“.

Flashback Ende

Er rief diesmal 20 Doppelgänger von denen sich 19 auf die drei verblieben Kumo-nins stürzten und mit dem einen der bei ihm blieb erschuf er ein Rasengan. Das nächste was der Anführer sah als er gerade einen Doppelgänger erledigte war eine Blau Leuchtende Chakra-Kugel die sich mit einem „RASENGAN“ von Naruto in seinen Magen bohrte und ihn gegen einen Stein schleudern lies der danach einkrachte. Die zwei verblieben Feinde nahmen sich die bewusstlosen Kinder und verschwanden im Wald und Naruto der mit dem Rasengan sein Chakra fast verbraucht hat rief laut „NEIN“ aus.

Bei Sasuke´s Team

„Habt ihr das gehört?“ fragte Sasuke seine Teammitglieder als er einen aufschrei vernahm der sich nach Naruto anhörte. „Ja ich glaube ich habe was gehört“ antwortete Ino ihm besorgt. „Sollten wir nachsehen Sasuke?“ fragte Choji der mal keine Chips aß da Ino sie ihm weggenommen hat. „Ja“ antwortete der Uchiha.

Bei Sakura´s Team spielte sich so ca. das gleich ab nur das Shikamaru das alles mal wieder fiel zu anstrengend fand und dafür eine Kopfnuss von Sakura bekam.

Bei Naruto

„Naruto was ist passiert?“ fragte Sasuke der als erstes bei ihm ankam. „Wir wurden von vier Kumo-nins angegriffen, sie haben Hinata und Kiba bewusstlos geschlagen und haben sie entführt zwei konnten wir aber ausschalten. „Und warum bist du ihnen nicht nach?“ fragte Ino jetzt wütend und wollte dem Namikaze schon eine Kopfnuss verpassen als sie von Sasuke aufgehalten wurde und sagte „Er hat fast kein Chakra mehr Ino spürst du das nicht?“ „Oh jetzt wo du es sagst upps tut mir sehr leid Naruto“. „Hey leute was ist hier denn los“ kam auf einmal der ruf von Sakura als sie hinter einem Busch zusammen mit Shino und Shikamaru hervorkam. Sie erklärten dem dritten Team alles und entschlossen dann ihnen hinterherzulaufen weil sie genau in der Mitte von Konoha und dem Lager waren.

Also nahm Sasuke Naruto kurzerhand auf den Rücken und sie liefen so schnell sie konnten den Entführern hinterher.

„Hast du schon einen Plan Shikamaru?“ fragte Sakura als er genervt Antwortete „Ich dachte du bist die Teamleiterin warum soll ich jetzt einen Plan erstellen?“ „Vielleicht weil das jetzt egal ist und wir die zwei retten müssen du Baka?“ „Jaja schon gut ich hab ja schon einen Plan aber zuerst müssen wir sie finden dann erkläre ich ihn“ –Mendokuse--

20 Minuten später hatten sie dank ihrem Chakragespür die Kumo-nins gefunden und Shikamaru erläuterte seinen Plan „Also der Plan sieht wie folgt aus Shino wird die

Feinde mit seinen Käfern aus der Höhle gruseln und wenn das passiert ist werde ich sie mit Meinem Kagame-no-jutsu festnageln aber ich werde das nicht lange aufrecht erhalten können also werden die restlichen sie so schnell wie möglich fesseln, alle verstanden?“ „Hai“ kam es einstimmig. „Naruto du bleibst am besten hier versteckt“ sagte Sakura ihm ruhig. Naruto dem das gar nicht passte wollte gerade lautstark protestieren als ihm auch schon der Mund von Sakura und Ino zugehalten wurde und sie gleichzeitig sagten „Sei leise du baka sonst bemerken sie uns“. „Ach werden wir das“ kam es auf einmal hinter ihnen und sie schrakten zurück als plötzlich die zwei verblieben Banditen da standen. „Mist“ dachten alle gleichzeitig.

„Nagut dann ohne Plan“ rief Sasuke aus als er Fingerzeichen formte tief Luft holte und dachte „Katon- Goukakyuu-no-Jutsu“ aber die Feinde konnten ausweichen wurden aber kurz darauf von Shikamaru durch sein Schattenbesitz-Jutsu gefangen und von Shino´s Käfer Umkreist

„Fesselt sie schnell“ schrie Sakura als sie auch schon mit einem Seil das sie aus ihrem Rucksack herausholte auf die Kumo-nins zurannte. Danach sie gefesselt waren wurden sie noch schnell von Sasuke mit der Rückseite eines Kunai´s K.O geschlagen und kurz darauf sagte er „Lasst uns so schnell wie möglich Kiba und Hinata holen und abhauen“.

Dagegen hatte keiner etwas einzuwenden und so liefen sie noch 2 Stunden Richtung Konoha und als Iruka sie endlich sah war er sichtlich erleichtert weil sie ja schon fast 10 Stunden weg waren und der weg nur 6 Stunden dauert er wollte gerade einem anderen Lehrer sagen er solle dem Hokagen bescheid sagen. Als sie dann bei ihrem Lehrer angekommen waren war dieser sichtlich verwirrt als Hinata und Kiba bewusstlos und verletzt sind weil es hier eigentlich keine gefahren geben sollte. „Was ist denn mit euch passiert“ fragte er geschockt. Sasuke erklärte Iruka das er so schnell wie möglich dem Hokagen bescheid geben sollte und dieser hier herkommen soll. „Nicht nötig“ sagte Naruto auf einmal als er einen Kunai seines Vaters herausholte und ihn gegen einen Baum warf keine Sekunde später erschien der Yondaime Hokage in einem Gelben Blitz und sah die Kinder verwirrt an „Was ist denn los Naruto warum rufst du mich?“ Danach Naruto ihm alles erklärt hatte sagte der Hokage „Oh Kami-sama zum glück ist euch nicht mehr passiert ich werde sofort Tsunade holen sie soll euch Untersuchen und Kiba heilen. „Hund!“ Keine Sekunde später erschien der ANBU der auf diesen Namen hörte und sagte „Hai Hokage-sama?“ „Such sofort Tsunade und sag ihr sie soll hier herkommen. „Hai“ und nur mehr eine Rauchwolke war von ihm übrig. Als 10 Minuten später Tsunade auftauchte bekam sie noch mal alles im Schnelldurchlauf von Iruka erklärt als sie sich auch schon an die Wunden von allen machte. „Also die Wunden wurden alle geheilt aber Kiba und Hinata sollten noch 1-2 Tage ins Krankenhaus Naruto kann nach Hause hat aber eine Woche Trainingsverbot das gleiche gilt für dich anderen sobald sie aus dem Krankenhaus raus sind!“ „WAAAS“ kam es sofort von Naruto „warum darf ich nicht trainieren Tsunade-oba-chan?“ „Weil du fast kein Chakra mehr hast und dich erholen sollst und nenn mich nicht oba-chan so alt bin ich nicht!“ eine wütende Ader pulsierte auf Tsunades Stirn als sie den drang Naruto eine Kopfnuss zu geben unterdrückte. Wenig später wurden die Banditen ins Konohagakure-gefängnis gebracht und die Kinder fielen zuhause todmüde ins Bett.

Und das nächste Kapi fertig hoffe es gefällt euch. :)
Mfg Gaich

Kapitel 4: Uchiha-Massaker

Itachi Uchiha ist gerade von einer anstrengenden Mission im Wellenreich zurückgekehrt und ging sofort zu Danzou um Bericht zu erstatten.

Als ihn die Wachen die vor Danzou's Büro standen vorbei ließen trat er ein und verbeugte sich sofort ihm. „Mission zu voller Zufriedenheit ausgeführt Danzou-sama“. „Gut Itachi dann habe ich sofort die nächste Mission die keinen Aufschub mehr duldet für dich“. „Hai ich werde sie wie immer zu eurer Zufriedenheit ausführen“. Kam es treu von dem Uchiha.

„Hiermit erteile ich dir die Mission den gesamten Uchiha-Clan auszulöschen!“ Dem sonst so emotionslosen Itachi stockte der Atem. „Wirst du die Mission ausführen?“ fragte Danzou streng nach. „Nein“ kam sofort die klare Antwort. „Ich dachte mir gleich das du die Mission ablehnen wirst also habe ich schon einen Plan B“ und damit rief er 4 seiner treuesten Root-Anbu's die Itachi mit Chakra-fesseln bewegungsunfähig machten. Danzou ging langsam auf Itachi zu und enthüllte sein verdecktes Auge worin sich ein Mangekyou - Sharingan befand und legte Itachi unter ein Genjutsu. „Dieses Genjutsu wird dich meinen Befehlen unterordnen du musst ab sofort alles machen was ich sage!“ „Hai Danzou-sama“ kam es nur unterwürfig von Itachi. „Also wie gesagt du wirst heute Nacht um 0200 den gesamten Uchiha-Clan auslöschen das Genjutsu hält bis morgen früh um 6 Uhr also solltest du danach sofort aus Konohagakure verschwinden den sonst wirst du zum Tode verurteilt!“. Sagte Danzou fies Grinsend. „Hai Danzou-sama“. „Lasst ihn frei“ kam es befehlend und sofort war Itachi wieder frei. Sofort verschwand Itachi.

Itachi der sich ein bisschen gegen das Genjutsu wären konnte da er selbst ein Meister darin war ging zum Namikaze Anwesen, er konnte zwar nicht seinen Auftrag ausplaudern aber der Hokage wird das Genjutsu schon durchschauen und ihn Festnageln.

Namikaze-Anwesen

Es klingelte an der Tür und ein noch Müder Naruto stand darin und sah Itachi fragend an.

„Was gibt's Itachi-san?“ „Ist der Hokage da?“ kam es monoton „ja Papa ist da komm rein“.

„PAPA ITACHI-SAN IST HIER“ schrie Naruto durch das ganze Anwesen als auch schon ein etwas verschlafener Minato um die Ecke kam. Minato der ja nicht umsonst Hokage war erkannte sofort das Itachi unter einem Genjutsu steht aber lies sich nichts anmerken. „Itachi-kun was führt dich zu mir?“ „Ich brauche ihre Hilfe kann ihnen aber nicht sagen um was es geht“. –Hoffentlich versteht er das—dachte sich Itachi. „Klar Itachi komm doch etwas näher Bitte“. Er folgte der Bitte des Hokagen und bekam als er nur einen Schritt machte einen Nackenschlag vom Yondaime. Naruto der das nicht verstand schrie seinen Vater an „Aber Papa warum schlägst du Itachi-san nieder?“ Minato antwortete ernst „weil er unter einem sehr starkem Genjutsu steckt das ihm jemandes Willen aufzwingt und als er sagte ^Ich brauche ihre Hilfe kann ihnen aber nicht sagen um was es geht^ meinte er das Genjutsu“. „Achso“ kam es schlaun von

Naruto. „Und was machen wir jetzt mit ihm?“ fragte Naruto als nächstes. „Ich denke das dieses Genjutsu nicht sehr lange halten wird da es sehr viel Chakra braucht es sollte bis morgen früh verschwunden sein“. Als nächstes fesselte er Itachi noch und schickte einen Anbu los um Tsunade und Jiraya zu holen, wenn einer weiß wer dieses Genjutsu platziert hat dann einer von ihnen. „Naruto du solltest in die Akademie gehen sonst kommst du zu spät“ „Okay Dad bin schon auf dem weg“ kam es prompt weil er heute mit zu Sasuke gehen wollte.

Nach der Akademie auf dem weg zum Uchiha-Anwesen

„Sasuke weißt du schon was wir heute machen?“ fragte der Blonde. „Na trainieren was sonst Naruto“. „Okay ich werde dich schlagen Teme!“. Kam es frech von Naruto „denkst du Dobe“ grinste Sasuke.

Als sie das Tor zum Uchiha-Viertel durchquerten merkte Sasuke sofort das etwas nicht stimmt nirgends war Licht und es war zu ruhig nicht normal für diese Zeit es war gerademal

18:00 Uhr. „Naruto hier stimmt was nicht es ist zu ruhig und alle Lichter sind aus“. „Hmm jetzt wo du es sagst los beeilen wir uns schnell dein Vater wird sicher wissen was los ist“ kam es vom Namikaze.

Nach 5 Minuten sahen sie schon die ersten Leichen des Uchiha-clans als ein Shuriken Sasuke fasst erwischte und ein Root-Anbu auftauchte und auf sie zurasste. Naruto der sofort erkannte das hier etwas ganz und gar nicht stimmt holte sofort das Kunai seines Vaters heraus und warf es auf den Anbu. Keine Sekunde zu früh denn kurz bevor er die zwei erreicht hatte kam in einem Gelben Blitz der Hokage, erkannte sofort die Situation und schlug den Root nieder.

„Papa du musst sie aufhalten sie Töten alle Leute“ kam es verzweifelt von Naruto. Sofort holte Minato einen kleinen Ohrstöpsel heraus den jeder sich im Dienst befindlicher Anbu besitze und sprach „An alle Einheiten Danzou greift das Uchiha-Viertel an sofort alle hierher kommen und sie aufhalten ich werde mich um Danzou persönlich kümmern!“. „Hai Hokage-sama“ kam es sofort. „Keine Angst ihr zwei ich werde nicht zulassen das noch mehr passiert“. Und schon war er verschwunden um Danzou zu suchen auf dem Weg schickte er auch gleich ein paar Root in den Tot.

Sasuke der inzwischen durch den Schock in die Knie gegangen war wurde von Naruto in den Arm genommen und Naruto sprach ihm gut zu „Papa regelt das schon Sasuke es werden keine Uchiha-clan Mitglieder mehr sterben“. Aber das half nur wenig und Sasuke fing an zu weinen und schluchzen.

Bei Minato und Danzou

Da bist du ja endlich Danzou du Ratte ich dachte mir schon das du irgendetwas vorhast warum der Uchiha-Clan?“ fragte er mit wütender Stimme. „Weil er langsam zu Mächtig wird und bevor er einen Plan schmiedet Konohagakure zu übernehmen lösche ich ihn aus“. Kam es Monoton von dem Truppenführer. „Nicht solange ich Lebe Danzou“ kam es verächtlich. „Dann sag Lebewohl Yondaime Hokage!“ und damit entblößte er sein Sharingan und griff auch gleich an. –Ein Sharingan? Woher hat er

das?—fragte sich der nun verwirrte Hokage.

Danach Danzou besiegt war und ins Konohagakure-gefängnis gesteckt wurde tauchte Minato in einem Gelben Blitz neben Naruto und dem verstörtem Uchiha auf. „Papa endlich hast du Danzou besiegt?“ kam es sofort von dem sonst so aufgedrehtem. „Ja ich habe ihn besiegt und er wurde ins Gefängnis gebracht“. „Puh und sein Truppen?“ „alle entweder Tot oder festgenommen!“ gab der Hokage die Antwort. „Naruto bring Sasuke bitte ins Krankenhaus und sag Tsunade bescheid sie soll ihm ein Beruhigungsmittel geben“. „Sofort Vater“.

Namikaze-Anwesen

Als Minato in einem Gelben Blitz vor seinem Sensei der in der Zeit auf Itachi aufgepasst hat auftauchte erschreckte sich dieser so dass er vom Stuhl viel und sich die Beule rieb. „Man Kleiner wieso musst du immer so plötzlich auftauchen?“ kam es von einem wütenden Jiraya.

„Ach Sensei nach all der Zeit hast du dich noch immer nicht daran gewöhnt“ lachte Minato ihn aus. „Aber jetzt spaß beiseite hat sich bei Itachi etwas verändert?“ fragte er plötzlich ernst. „Ja das Genjutsu hat sich vor kurzem aufgelöst“. „Gut dann weck ich ihn auf“ und mit diesen Worten ging er zu dem noch schlafenden Uchiha und rüttelte ihn wach. Itachi der sofort hellwach und verteidigungsbereit war sah sich zuerst verwirrt um als er den Hokagen und seinen Sensei sah entspannte er sich wieder. „Hokage-sama, Jiraya-sama warum bin ich hier?“ fragte er noch immer sichtlich verwirrt. „Du standest unter einem sehr starkem Genjutsu von Danzou er wollte das du den Uchiha-clan auslöschst“ kam es von Jiraya. „Achja jetzt fällt es mir wieder ein aber wie spät ist es?“ fragte er geschockt. „Es tut mir leid dir das sagen zu müssen aber fast die hälfte des Uchiha-clans wurde von Danzou und seiner Root ausgelöscht“ kam es diesmal von Minato. „Und was ist mit Sasuke?“ fragte er sofort nach. „Keine Angst er ist unverletzt aber ist im Krankenhaus wegen eines Nervenzusammenbruchs den er erlitt als er das Massaker sah“ erklärte der Hokage.

Minato erklärte ihm noch alles was passiert ist und sagte ihm dann dass er sich noch im Krankenhaus durchchecken lassen solle.

„Sensei ich werde in mein Büro gehen danke das du auf Itachi aufgepasst hast!“ kam es dankend vom Jüngeren „Kein Problem“ antwortete er lächelnd.

Nächster Tag Büro des Hokagen

„Hokage-sama hier habe ich die Liste der verstorbenen Uchiha´s“ mit diesen Worten kam ein Chu-nin in das Büro und gab ihm einige Akten. „Danke ich brauche dann noch eine Liste mit allen Kampffähigen Uchiha´s“. „Hai“ und verschwunden war er wieder. –Danzou diese Ratte hat von 388 Mitgliedern fast 200 getötet—dachte der Hokage betroffen. Als auch der Chu-nin wiederkam und ihm eine Liste mit den verblieben Kampffähigen Uchihas gab. -- Und von 150 Kampffähigen Uchihas sind auch nur mehr 60 übrig also hatte es Danzou eher auf die Ninja´s im Clan abgesehn—dachte er

weiter.

Er veranlasste noch schnell die Reparatur des Viertels und ging dann nach Hause. Dort erklärte er Kushina alles die in auslachte und es für einen Witz hielt aber nach einem ernstem Blicks seitens Minato entgleisten ihr alle Gesichtszüge.

Eine Woche später Namikaze Anwesen

Minato kam gerade von einem harten Arbeitstag als Hokage nach Hause gab seiner Frau einen Kuss und ging in Naruto's Zimmer. Er klopfte, trat ein und sah Naruto mit Sasuke die gerade mehr oder weniger für die Akademie lernten. „Hallo Naruto und Sasuke habt ihr Lust ein bisschen zu Trainieren“ fragte er die 2 die sofort gut gelaunt „JAAA“ schrienen.

Im Garten

„Also ihr zwei werdet jetzt einen kleinen Trainingskampf durchführen und ich werde euch sagen was ihr verbessern solltet. „Hai“ kam es im Chor.

Naruto vs. Sasuke

Die zwei stehen sich seit 5 Minuten gegenüber und keiner bewegte auch nur einen Muskel als es Naruto zu bunt wurde und er den ersten schritt machte. „Kage-Bunshin-no-Jutsu“ und sogleich erschienen 20 Schattendoppelgänger die sich auf Sasuke stürzten. Das lies Sasuke aber kalt mit einem Monotonen „Katon-Housenka-no-Jutsu“ waren alle verpufft. Als sich die Rauchwolke löste war das einzige was Sasuke sah Naruto's Faust die ihn voll ins Gesicht traf und ein paar Meter nach hinter schleuderte. Aber das machte dem Uchiha nicht viel er stand nach ein paar Sekunden wieder auf nahm ein paar Shuriken an denen Unsichtbare Seile befestigt sind auf Naruto aber als dieser merkte das er nicht treffen wird sagte er mit einem lächeln im Gesicht „hast du das Treffen verlernt Teme?“ --Zu früh gefreut-- dachte sich Sasuke als sich die Schnüre um Naruto wickelten und an einen Baum fesselten. „Katon-Ryuuka-no-Jutsu“ ertönte es und eine riesige Flammenwand auf Naruto zurasste. Aber kurz bevor das Feuer ihn erwischte konnte er die Seile zerreißen und sprang zu Seite. Naruto verschwendete keine Zeit und formte das nächste Jutsu „Fuuton-Daitoppa“ und eine Druckwelle riss Sasuke mit, Naruto warf noch ein paar Kunai die mit Wind-chakra gefüllt waren hinterher die Sasuke streiften.

Als sich beide total erschöpft gegenüberstanden fielen auf einmal beide gleichzeitig um und Minato erklärte den Kampf als unentschieden.

Danach sie sich wieder etwas erholt hatten fing Minato mit seinen Tipps an „Also als erstes zu dir Naruto, du bist viel zu aufgedreht in einem Kampf und dein Gegner wird die Shuriken sicher nicht ohne Hintergedanken daneben werfen das darfst du nicht vergessen“. „Okay“ murmelte er. „Als nächstes zu dir Sasuke du vertraust zu sehr auf dein Nin-Jutsu und in einem etwas längerem Kampf hältst du nicht lange genug durch wegen des Chakraverbrauchs.“

„Tz“ kam es nur von Sasuke.

Das wars wieder hoffe es gefällt euch so wie die letzten Kapi's :D
Mfg Gaich

Kapitel 5: Minato VS. Danzou

Ein Tag nach dem Uchiha-Massaker
Büro des Hokagen

Minato Namikaze sitzt gerade über dem Bericht von Danzou's Kampf und dachte gleichzeitig daran zurück.

Flashback

Er sah wie Danzou sein Sharingan hervorholte und auf ihn zurasste.

Danach Minato den Schock verloren hatte reagierte er blitzschnell holte ein paar Kunai's hervor und warf sie auf ihn, Danzou weichte ihnen leichtfüßig aus und versuchte dem Hokagen seine Faust in den Magen zu schlagen als statt Minato nur mehr ein Holzblock zu Boden fiel. –Das Jutsu des Tausches aber warum hab ich es nicht durch mein Sharingan erkannt?—dachte er sich wütend und gleichzeitig verwirrt. „Du fragst dich jetzt bestimmt warum du meine Technik nicht erkannt hast oder?“. „Ich habe das Jutsu einfach im allerletzten Moment angewendet!“. Aber sein Monolog wurde unterbrochen als Danzou Fingerzeichen formte und schrie „Katon-Dai-Endan!“ und ein Riesiges Flammengeschoß auf Minato zuflog er sah nur mehr eine Möglichkeit diesem Jutsu zu entkommen also schnappte er sich schnell einen seiner Speziellen Kunai und warf ihn in die Luft, keinen Moment zu spät denn die Flammenwelle hätte ihn fast erreicht. In der Luft warf Minato dann einen Kunai ca. 20 Meter hinter Danzou und erschien dort in einem Gelben Blitz als er Fingerzeichen formte „Fuuton-Atsugai“ und eine riesige Druckwelle blies Danzou 100 Meter weit durch die Häuser. Und als Minato dann wieder in einem Gelben Blitz hinter ihm erschien und Danzou ein Kunai an den Hals hielt drehte er sich blitzschnell zu ihm um und sah in die Augen des Hokagen und flüsterte „Mangekyou Sharingan- Tsukuyomi!“ und Minato befand sich in der Welt des roten Mondes wieder „Du wirst jetzt 72 Stunden von mir Gefoltert werden“ und damit stach er das erste Schwert in Minato. 2 Sekunden in der Realen Welt und 72 Stunden in der Welt von Tsukuyomi viel es Minato sichtlich schwer aufrecht stehen zu bleiben aber er schaffte es mit mühe Danzou's nächsten Schlag zu parieren. „Gib auf Yondaime du wirst verlieren“ sagte Danzou auch sichtlich erschöpft. „Niemals“ kam es sehr überzeugend. „Nagut du willst es nicht anders“ und mit diesen Worten machte er Fingerzeichen „Kuchiyose-Edo-Tensei“ (Wiedergeburt aus schmutziger Erde) und sich ein Sarg aus Holz aus der Erde erhob. –Nein nicht diese Technik—dachte der Yondaime Niedergeschlagen. „Erhebe dich Sandaime Hokage!“ schrie Danzou und keine Sekunde später fiel der Deckel des Sarges zu Boden und Der Sandaime schritt heraus. „Jetzt kann ich dich wenigstens fragen warum du Kyuubi gebannt hast und mich niedergeschlagen hast Hiruzen“ fragte Minato traurig. „Weil ich nicht zusehen konnte wie du Naruto und Kushina alleine lässt, du hattest noch dein ganzes Leben vor dir ich war schon Alt“ sprach sein Vorgänger ruhig. „Schluss mit reden greif ihn an Sandaime!“ sprach Danzou dazwischen. Keine Sekunde später wurde Minato fast von dem Beschworenen Riesenstock erwischt aber konnte knapp ausweichen. „Nun wirst du deine ewige Ruhe finden Sandaime Hokage!“ während

diesen Worten erschuf er ein Rasengan und trieb sie in den Mitte des Sandaime. –Gut jetzt habe ich ein paar Sekunden—„Kage-Bunshin-no-Jutsu“ und 2 Schattendoppelgänger erschienen. Einer der Doppelgänger nahm einen Kunai warf ihn auf Danzou zu und erschien hinter ihm, keine Sekunde später hatte Danzou einen Kunai an der Halsschlagader. Der zweite Rannte los und formte Fingerzeichen als er bei ihm war schloss sich mit den Worten „Suiton- Suitenhofutsu“ ein unzerstörbares Wassergefängnis um den Verräter. Der richtige Minato rannte derweil auf den am Boden liegenden Sandaime zu und formte bei ihm Fingerzeichen und schlug seine flache Hand auf ihn als er zu Staub zerfiel. Danzou den das schockte konnte sich noch immer nicht befreien also formte Minato sein letztes Jutsu rannte auf ihn zu und bevor er ihn mit dem Rasengan erreicht hatte löste der Doppelgänger das Gefängnis auf und Minato schlug ihm mit einem „RASENGAN“ die Chakrakugel in den Magen. Danzou der daraufhin das Bewusstsein verlor wurde von 2 Gerufenen Anbu's weggebracht.

So das war der Kampf hoffe er gefällt euch weil ich finde ich kann keine Kämpfe beschreiben ^^

Kapitel 6: Endlich Genin und erste Liebe

3 Jahre später und unsere Freunde sind kurz vor ihrer Genin Prüfung alle sind sichtlich nervös.

„Na Dobe denkst du, du schaffst die Prüfung?“ fragte Sasuke arrogant lächelnd „Aber klar doch Teme schau nur das du es nicht vergeigst“ grinste Naruto als er im die Hand auf die Schulter schlug.

Hinata währenddessen sitzt auf ihrem Stuhl und hat sichtlich Angst es zu vergeigen weil wenn doch würde sie bestimmt aus dem Clan fliegen. Naruto der das sah ging auf sie zu setzte sich auf den Stuhl daneben und sprach „Hinata-chan sieh mich an bitte“ als sie den Kopf hob sah sie ihre geheime Liebe mit einem Grinsen im Gesicht vor sich sitzen als sie den Kopf schnell wieder senkte damit er ihre Röte nicht sah. Also nahm Naruto kurzerhand ihr Kinn und hob das Gesicht soweit damit er ihr in seins sah. „Hinata-chan du wirst das schaffen glaub an dich!“ sagte er ruhig wie immer bei ihr. Hinata brachte nur mehr ein kleines Nicken zustande. „Und Hinata-chan wenn wir beide das hier bestanden haben lad ich dich auf eine Nuddelsuppe im Ichiraku ein was hältst du davon?“ Das trieb der Blau-schwarzhaarigen nur noch mehr die Röte ins Gesicht weil sie noch nie mit Naruto ALLEIN essen war. Also stotterte sie „Ok...ay Na..ru..to-ku..n“. „Also Hals und Beinbruch Hinata-chan“. „Dir auch viel glück“ brachte sie nur leise heraus aber Naruto verstand es trotzdem also Grinste er sich noch mal mit seine Fox-grinsen an und ging wieder zu Sasuke um sich mit ihm zu unterhalten.

„Naruto Namikaze“ ertönte es von einem Prüfer und Naruto begab sich mit einem „Versau´s nicht Dobe“ von Sasuke in den Prüfungsraum.

Naruto stand vor Iruka und Mizuki den 2 Prüfern. Also Naruto würdest du uns bitte 5 Doppelgänger vorführen?“ fragte Iruka. „Aber sicher doch Iruka-sensei!“ kam es voller Eifer von dem angehenden Genin. „Kage-Bunshin-no-Jutsu“ und 5 Schattendoppelgänger gesellten sich in den Raum dazu. –Wow das sind keine normalen Bunshin das sind Schattendoppelgänger, eigenständige Wesen mit Chakrasystem—dachte sich Iruka als er aussprach „Gut Naruto du hast bestanden glückwunsch du bist jetzt ein Genin von Konohagakure!“. „Juhuuuuu endlich“ kam es freudig von Naruto als er sein Stirnband entgegennahm. „Schickst du uns bitte Sasuke Uchiha herein?“ kam es von Mizuki. „Klar“ kam es von Naruto als er sich auf den Weg zur Tür machte.

„Sasuke du bist dran!“ kam es von Naruto als er aus dem Prüfungsraum trat. „Warte hier auf mich das dauert nicht lang“ kam es von Sasuke als er in den Prüfungsraum eintrat. Keine Minute später kam Sasuke mit seinem Stirnband um den Kopf wieder heraus. „Kinderspiel“ kam es nur schnaubend von dem Uchiha. Als Sasuke Richtung Naruto schritt seine Hand hob und sie zum High-Five freigab, Naruto schlug ein und beide sprachen „Endlich sind wir Genin wird ja auch Zeit!“

Als die letzten auch die Prüfung abgelegt hatten waren es von fast 30 Schülern 12 die

Bestanden hatten. „Also wir treffen uns morgen Pünktlich um 8 Uhr hier damit wir die Teams einteilen können“ sprach nun ein Jounin.

Namikaze Anwesen

Naruto der gerade nach Hause kam schrie durch das ganze Haus „MAMA, MAMA ICH BIN ENDLICH GENIN!“ Kushina die sich sichtlich für ihren Sohn freute umarmte ihn und sagte „Herzlichen Glückwunsch Naruto-chan ich freue mich sehr für dich, und habe schon Ramen zu Feier des Tages gekocht“ „Juhu Ramen“ kam es freudig vom frischgebackenem Genin. „Aber wir warten noch auf Papa er dürfte bald da sein“ sprach Kushina.

20 Minuten später trat ein völlig erschöpfter Minato ein und wurde sofort von seinem Sohn umgeworfen als dieser stolz auf sein Stirnband zeigte und sagte „schau Papa ich hab bestanden ich bin Genin“ „Glückwunsch Naruto aber könntest du bitte von mir runter gehen ich habe einen harten Tag hinter mir und würde gerne was essen“. Widerwillig ging er von seinem Vater runter und flüsterte ihm noch ins Ohr „Es gibt Ramen“. „Was wirklich?“ kam es nun sofort wach von dem zweiten Ramensüchtigen. „Ja Mama sagte zu Feier des Tages“ grinste der kleinere. Das essen verlief mit viel Fragerei seitens Naruto mit wem er denn ein Team bilden würde und wer sein Sensei sein wird. Diese wurden aber gut von Minato abgeblockt.

18 Uhr Hyuuga-Anwesen

„Tock Tock“ ertönte es an dem Büro von Hiashi Hyuuga dem Clanoberhaupt als er rief „Wer stört?“ Als seine Ältere Tochter eintrat verfinsterte sich sein Blick etwas und er fragte „Was gibt es Hinata bist du hier um mir zu sagen das du nicht bestanden hast?“ kam es vom Vater.

„Nein Vater ich bin hier um dir zu sagen das ich bestanden habe und wollte dich um Erlaubnis bitten heute mit Naruto-kun zum Ichiraku essen zu gehen“ kam es stotternd von Hinata. Hiashi lies sich mit der Antwort etwas zeit denn einerseits ist er der Sohn des Hokagen andererseits der Kyuubijunge, aber er kam zu dem Entschluss sie gehen zu lassen vielleicht würden sie ja Einästages Heiraten damit würde er zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen er wäre seine Nichtsnutzige Stammhalterin los und würde den Ruf des Hyuuga-clans stärken da der Sohn des Hokagen in der Familie wäre. „Nach reichlicher Überlegung erlaube ich es dir mit Naruto essen zu gehen Hinata aber du bist um 22 Uhr zuhause!“ kam es streng vom Clanführer. „Hai“ kam es nun froh von Hinata da sie nicht dachte das er es erlauben würde.

Eine Stunde später hatte sich Hinata etwas schicker gemacht sie trug nicht wie immer diesen Dicken Pullover sondern nur ein einfaches T-Shirt in Blau mit dem Hyuuga-Zeichen auf dem Rücken und eine $\frac{3}{4}$ Hose in Schwarz, Ihr Stirnband trug sie um den Hals. Sie überlegte sogar ob sie sich nicht auch ein bisschen Schminken sollte aber vertrieb den Gedanken schnell wieder weil sie sich nicht wirklich damit auskante.

19:05 Klingelte es an dem Hyuuga-Anwesen und Naruto stand in einem Schwarzem T-Shirt mit einem Fuchs darauf und einer Blauen $\frac{3}{4}$ Hose wo auf der Linken Seite das

Uzumaki Symbol und der Rechten das Namikaze Symbole draufgestickt war, sein Stirnband hatte er um die Stirn. Ein Mitglied des Nebenhauses öffnete die Tür und fragte „Ehrenwerter Sohn was führt sie hierher?“ fragte er höflich. „Ich bin hier um Hinata-chan abzuholen wir wollten essen gehen“ sagte er froh. „Einen Moment bitte ich werde sie herholen“. „Danke“ kam es noch von Naruto.

2 Minuten später stand Hinata vor ihm und sagte „Hallo Naruto-kun“. „Hey Hinata-chan wollen wir los?“ fragte er sichtlich beeindruckt von ihrem Outfit sonst hatte sie immer so Dicke Klamotten an er dachte nicht dass sie so gut aussieht.

Sie gingen schweigend nebeneinander zum Ichiraku den keiner wusste wo er anfangen sollte Hinata wusste ja schon das sie ihn Liebt aber er dachte sich –Was ist das auf einmal für ein komisches Gefühl wenn ich in ihrer Nähe bin es kribbelt so komisch in meinem Bauch und wenn ich sie ansehe wird mir ganz Warm ums Herz, ich sollte Mama mal fragen sie wird bestimmt wissen was mit mir los ist--. Das essen verlief auch ganz ruhig Naruto aß komischerweise statt seiner üblichen 10 Schüsseln nur 2.

„Soll ich dich noch nach Hause begleiten Hinata-chan?“ „Wie du willst Naruto-kun“ kam es stotternd zurück.

Als Naruto danach er Hinata bei ihr zuhause verabschiedet hatte ging er nach Hause und legte sich in sein Bett aber als er nach 2 Stunden noch immer nicht einschlafen konnte weil er immer an Hinata denken musste stand er auf und ging zu dem Zimmer seiner Eltern.

Er trat leise ein ging an die Seite wo seine Mutter liegt und rüttelte kurz an ihrer Schulter. „Naruto-chan was ist den los?“ kam es verschlafen von Kushina „Ich brauch von dir einen Rat“ kam es schüchtern von Naruto. „Okay ich komme gleich setzt dich schon mal ins Wohnzimmer“ „Danke Mama“ kam es zurück Er setzte sich auf die Couch im Wohnzimmer als nach 5 Minuten seine Mutter etwas munterer dazukam „Also Naruto-chan wobei brauchst du meinen Rat?“ „Also es geht um Hinata“. „Ach um Mädchen da bin ich aber froh das du zu mir bekommen bist und nicht zu deinem Vater oder Jiraya gegangen bist“ sagte sie erfreut. „Woher weist du das es um Mädchen geht nur weil ich sage das es um Hinata geht?“ fragte er mit roten Wangen. „Na das merkt man dir doch an du wirst Rot und redest nicht so wie sonst“. „Achso“ kam die schlichte Antwort. „Also erzähl mal“ forderte sie ihn auf. „Ich habe heute vor der Prüfung Hinata-chan versprochen mit ihr alleine zum Ichiraku essen zu gehen weil sie so traurig war weil sie dachte das sie die Prüfung nicht schafft und“ „Und du wolltest sie aufmuntern“ sprach Kushina dazwischen. „Genau“ „Das ist Süß Naruto-chan“ kam es fröhlich von Kushina. Naruto dem das die Röte nur noch mehr ins Gesicht trieb sprach weiter „Also hab ich sie heute um ca. 19 Uhr im Hyuuga-Anwesen abgeholt und als ich sie das erste mal ohne diesen Dicken Pullover sah wurde mir ganz warm und auf dem weg zum Ichiraku spürte ich die ganze Zeit so ein kribbeln in der Magengegend und ich wusste einfach nicht was ich sagen sollte also verlief das essen fast ohne Worte“ er holte kurz Luft und sprach dann weiter „und als ich dann wieder zuhause war danach ich sie nach Hause begleitet habe konnte ich nicht einschlafen weil ich die ganze Zeit an sie denken musste, weist du was mit mir los ist Mama?“ Kushina die sich alles stumm angehört hatte umarmte ihren Sohn mit einem freudigen Ausruf und schrie „Mein Sohn ist das erste mal Verliebt!“ „WAS“ kam es von Naruto

„Ja Naruto-chan du hast dich in Hinata verliebt“ „Und was soll ich jetzt machen soll ich es ihr sagen oder nicht?“ fragte er. „Ja du solltest es ihr sagen weil ich glaube sie Liebt dich auch ist aber nur zu schüchtern um etwas zu sagen aber du solltest es nicht einfach so rausposaunen, mach mit ihr irgendetwas romantisches zum Beispiel einen Spaziergang und danach seht ihr euch den Sonnenuntergang bei einem Picknick an“ sprach Kushina schwärmend. „Hmm das hört sich gut an das mache ich aber erst Übermorgen weil morgen haben wir alle zu viel um die Ohren“. „Vielen Dank Mama ich werde jetzt schlafen gehen gute Nacht.“ „Gute Nacht Naruto-KUN“ sagte sie stolz. Naruto der auf seinem Weg anhielt drehte sich wieder um und fragte seine Mutter „Ich dachte du hörst nicht auf mich Naruto-chan zu nennen warum jetzt auf einmal?“ „Na weil du bald ein Mann bist Naruto-kun“. Naruto bedankte sich noch einmal bei seiner Mutter und ging dann schlafen.

So das war wieder das nächste Kapi hoffe es gefällt euch
Die nächsten Pairings werde ich beim nächsten Kapi angehen.
Mfg Gaich

Kapitel 7: Sind wir so besonders? und Training

Der Tag der Teameinteilung!

„Tschüss Mum und Dad ich bin dann in der Akademie“ rief Naruto zu seinen Eltern als er das Haus verlies „Bye“ kam es doppelt zurück.

Auf dem weg dorthin begegnete er Sasuke und sie redeten über dies und das eines davon war: „Hey Sasuke was glaubst du mit wem wir in ein Team kommen?“ „Hmm ich hoffe mit dir und vielleicht mit Sakura aber Hinata wäre auch nicht schlecht“ kam es zurück wobei er Sakura´s Namen sehr betonte. „Ach wieso denn auf einmal Sakura ich dachte sie nervt dich immer?“ grinste Naruto den Uchiha fies an. „Naja in letzter Zeit nervt sie mich nicht mehr so und hilft mir sogar meine Fangirls abzuwehren“. „Bist du vielleicht in sie verschossen?“ Sasuke der Naruto daraufhin verstört ansah fing daraufhin fast an zu lachen erwiderte aber nichts dazu. –Ich und Sakura so was kann auch nur Naruto einfallen, aber in letzter Zeit verbringe ich immer lieber Zeit mit ihr na ja mal sehen was sich ergibt—dachte sich der Uchiha. „Aber noch mal zu den Fangirls rennen dir wirklich so viele nach? Bei mir versuchen sie es nur wenn du gerade nicht anwesend bist aber Hinata-chan wehrt sie auch gut ab“ grinste der Namikaze. „Du hast doch keine Ahnung immer wenn die mich sehen kreisen sie mich ein und wollen mich betatschen das nervt echt“ sagte Sasuke genervt. „Benutz doch das Jutsu des Tausches“ kam es keck vom Blondenen. –Gar keine schlechte Idee—dachte der Schwarzhaarige. „Einen versuch ist es wert aber jetzt sind wir eh Genin und da hab ich eh nicht mehr so viele Mädchen um mich“ sagte er nachdenklich.

In der Akademie angekommen setzten sich alle auf ihre Plätze und warteten bis Iruka hereinkam. Sie mussten keine 5 Minuten warten und da kam der Umino auch schon und sagte: „Ruhe bitte ich werde die Teams verkünden, falls jemand beschwerden hat wegen der Einteilung bitte nicht an mich richten sondern an den Hokage“ es war mucksmäuschenstill in dem Raum als er weitersprach „Fangen wir mit Team 7 an: Naruto Namikaze, Sasuke Uchiha“ die zwei sahen sich kurz grinsend an und lauschten dann weiter den Worten ihres Sensei´s „und Sakura Haruno“ beide Grinsten glücklich besonders Sasuke freute sich sichtlich, die Pinkhaarige dachte bei sich –JAAAAAA ich bin mit Sasuke-kun in einem Team und er scheint sich darüber zu freuen, und Naruto ist auch dabei das ist toll ich bin mit meinem besten Freunden in einem Team-- „Team 8: Hinata Hyuuga, Kiba Inuzuka und Shino Aburame“ Hinata war etwas unglücklich nicht mit Naruto in einem Team zu sein aber Kiba und Shino mochte sie auch, Kiba freute sich sehr mit Hinata in einem Team zu sein er mochte sie sehr und Shino dachte sich nichts und rührte sich auch nicht. „Team 10: Ino Yamanaka, Shikamaru Nara und Choji Akimichi“ Ino und Shikamaru grinsten sich an da sie schon seit ca. 3 Monaten ein paar sind. „Also die Teams werden von ihrem jeweiligem Sensei abgeholt also wartet bitte solange hier“ sagte Iruka noch bevor er den Raum verlies. Nach und nach wurden die Teams von ihren Senseis abgeholt als schlussendlich nur noch Team 7 in dem Raum saß. Aber nach 10 Minuten öffnete sich die Tür endlich und Itachi Uchiha stand im Türrahmen und Sasuke fragte: „Itachi-nii-san bist du unser Sensei?“ „Ja Sasuke“

kam es grinsend zurück „Alles klar lasst uns loslegen“ kam es sofort von Naruto, aber er wurde von Itachi gebremst „warte Naruto wir sind noch nicht vollzählig“ „Häää aber du bist doch jetzt hier oder sind wir so besonders das wir zwei Sensei´s bekommen“ sagte er stolz. „Ja ihr habt zwei Sensei´s aber nicht weil ihr besonderer als die anderen seit sondern weil es zu wenig Teams gab und zu viele Sensei´s. Die Wahrheit sah natürlich ganz anders aus aber das konnte Itachi ja nicht sagen sie bekamen nämlich aus 2 Gründen zwei Sensei´s, erstens wegen Naruto und dem Kyuubi und zweitens damit Sasuke richtig gefördert werden konnte und wer war dafür besser geeignet als Itachi Uchiha sein große Bruder?

Die Stunden vergingen und Naruto hatte schon so eine Ahnung wer ihr zweiter Sensei sein wird denn er kannte nur einen der immer zu spät kommt und das ist der Schüler seines Vater´s Kakashi Hatake, als nach 3 Stunden warten endlich die Tür aufgeht seufzten alle erleichtert aus und sahen gespannt zu der Tür. Als ein grauer Haarschopf mit dazugehörigem Körper mit einem Buch mit der Aufschrift `Icha Icha Paradis´ durch die Tür kam kurz seine Hand hob und sagte „Yo, tut mir leid das ich zu spät bin aber ich hab mich auf dem Weg des Lebens verirrt“ „PAH Kakashi-kun mach mir nichts vor das sagst du immer aber du hast wahrscheinlich wieder zu viel deine Schmuddelbücher gelesen und hast die Zeit vergessen“ kam es prompt von dem Namikaze. „Oh hallo Naruto-kun du bist in meinem Team?“ fragte er überrascht und dachte sich dabei –Ich bin der Sensei´s vom Sohn meines Sensei´s das ist irgendwie cool—„Kakashi-san haben sie sich etwa nicht die Akten ihrer Schüler vorher angesehen?“ fragte Itachi verwirrt über Kakashi´s Unwissenheit, jetzt verstand der Copy-nin gar nichts mehr warum ist Itachi hier hatte er etwa 4 Schüler? „Itachi-kun warum bist du hier bist du etwa auch einer meiner Schüler“ fragte er verdutzt. Itachi klatschte sich die flache Hand gegen die Stirn und sagte „Nein Kakashi-san wir beide werden die Sensei´s von Sasuke, Naruto und Sakura“ „Oh“ kam es darauf nur schlaue „na ja der Hokage wird sich schon etwas dabei gedacht haben also lasst uns loslegen aufs Dach Hophop“ kam es vom Maskierten.

Auf dem Dach der Akademie

Genin und Sensei´s saßen sich gegenüber als Itachi anfang „Also bitte macht einmal eine Vorstellung von euch ich und Kakashi werden es euch vorführen nicht war Kakashi-san?“ Kakashi der nichts mitbekam da er zu sehr in sein Buch vertieft war wurde auf einmal von Sakura angeschrien er solle sein Buch weglegen sonst Verbrennt sie es war auf einmal voll da und sagte „Sakura ich bitte um mehr Respekt deinem Sensei gegenüber!“ „Pah sie haben doch auch keinen Respekt vor uns also warum sollten wir vor Ihnen Respekt haben, statt zuzuhören lesen sie lieber ihr Buch“ kam es sehr wütend zurück. Kakashi legte sein Buch nicht weg und fing an „Also ich habe zugehört und fange gleich einmal an: Mein Name ist Kakashi Hatake ich bin 27 Jahre alt, was ich mag geht euch nichts an, was ich nicht mag genauso wenig und ich habe keinen Traum den es zu erfüllen gibt“ Itachi räusperte sich kurz um die Aufmerksamkeit der Genin auf sich zu lenken und fing dann bei ihm an „Also mein Name ist Itachi Uchiha, bin 18 Jahre alt, was ich mag ist Trainieren und meine Familie, was ich nicht mag ist Danzou und mein Traum ist es der beste Shinobi der Welt zu werden.“ „Und jetzt du“ und damit zeigte er auf Naruto der sofort anfang „Mein Name ist Naruto Namikaze, bin 13 Jahre alt, ich mag Ramen, meine Familie und Hinata-chan,

was ich nicht mag sind Menschen die mich wegen etwas das ich hier nicht erwähnen darf hassen und Leute die meinen Freunden und Konoha schaden wollen und mein Traum ist es Hokage zu werden genau wie mein Vater“ und damit endete er lächelnd. „Okay als nächstes du Sasuke“ „Mein Name ist Sasuke Uchiha bin genau wie Naruto 13 Jahre alt, was ich mag ist es neue Jutsu´s zu lernen und meine Familie, was ich nicht mag sind Fangirls und mein Traum ist es besser als Itachi zu werden“ –Das Talent dazu hat er—dachte sich Itachi bei Sasuke´s letztem Satz.

„Als nächstes du Pinky“ und somit fing Sakura etwas säuerlich wegen dem Spitznamen an „Mein Name ist Sakura Haruno, ich bin 13 Jahre alt, ich mag meine Freunde und meine Familie, was ich nicht mag sind Leute die sich über meine Haare lustig machen“ mit diesen Worten sah sie Itachi mit einem Blick an der wenn er Töten könnte er schon längst leblos daliegen würde „mein Traum ist es eine bessere Medic-nin wie Tsunade-sama zu werden“

„So das hätten wir dann geklärt wir treffen uns Morgen um punkt 9 Uhr auf Trainingsplatz 7, Ciao“ und damit verpuffte er in einer Rauchwolke „Typisch Kakashi“ flüsterte Itachi als er noch einmal an die Genin gewandt sagte „Ihr habt ihn gehört wir werden morgen um 9 Uhr einen kleinen Test machen also bis dann“ und damit verpuffte auch er in einer Rauchwolke und lies die drei 13 Jährigen alleine.

„Ich werde mal Hinata-chan besuchen und sie fragen wie ihr Sensei und ihr Team so sind“ und damit war Naruto verschwunden und verblieben waren nur noch Sasuke und Sakura. Als sich Sakura mit einem „Bis morgen Sasuke-kun“ zum gehen umwandte hielt Sasuke sie am Handgelenk fest und fragte sie etwas schüchtern „Willst du vielleicht mit mir Trainieren damit wir morgen bei dem Test besser abschneiden denn ich kenne Naruto´s Kampfstil ja schon aber ich habe keine Ahnung was du so drauf hast“ Sakura überlegte nicht lange und nickte freudig.

Sasuke schlug noch vor beim Uchiha-Anwesen zu Trainieren da sie einen großen Trainingsplatz hatten und Sakura stimmte dem nur zu.

Uchiha-Anwesen Trainingsplatz

„Als erstes zeig mir am besten deine Jutsu´s und dann zeige ich dir meine“ sagte Sasuke aber Sakura sah beschämt zu Boden und sagte „Aber ich kann neben dem Shousen-no-Jutsu nur zwei Jutsu´s und das sind die Standart-Jutsu´s“ Sasuke den das sehr schockte erwiderte nur „Oh“ als ihm etwas einfiel „Sakura weist du welche Element-Affinität du hast?“ Sakura nickte zaghaft und erwiderte „Ja mein Vater hatte mal so ein Papier dabei das mein Element bestimmte, ich habe als erstes Element Doton und als zweites Suiton“ Sasuke dachte einen Moment nach als ihm die Idee kam „Da ich Katon und Raiton als Elemente habe kann ich dir keine Jutsu´s beibringen aber ich habe einige Schriftrollen in meinem Zimmer über alle Elemente, warte ich hole sie schnell“ und schon war Sasuke Richtung Anwesen unterwegs als er 2 Minuten später mit vielen Schriftrollen im Gepäck wieder auftauchte. „Ah da hab ich sie ja, also als erstes mal ein paar Doton-Jutsus zur Verteidigung“ fing Sasuke eifrig an, Sakura sah ihm nur entgeistert zu da er sich auf einmal sehr für sie Interresierte „Bist du bereit Sakura?“ fragte der Schwarzhaarige an sie gewandt „Hai“ kam die Antwort „Das erste Jutsu das du lernen solltest ist ´Doton: Doroku Gaeshi` das Jutsu des

Zurückschlagendes Erdlandes, damit hebst du einen Erdwall aus dem Boden der dich vor schwächeren Angriffen schützt“ „Cool“ sagte Sakura nur.

Nach einer Stunde hatte Sakura das Jutsu drauf und Sasuke ging sofort zum nächsten über „Da du das Jutsu des Zurückschlagendes Erdlandes nun drauf hast machen wir mit einem sehr hilfreichen Jutsu weiter aber dieses wird nicht so leicht zu lernen sein es ist ein B-Rang Jutsu es heißt ´Doton-Iwagakure-no-Jutsu´ also das Jutsu des Felsversteckes, damit versteckst du dich im Gestein und kannst dich darin bewegen und deine Gegner können dich nicht treffen“ als Sasuke endete brachte Sakura nur mehr ein gehauchtes „wow“ heraus als sie auch schon angingen. Aber Sakura merkte schnell das dieses Jutsu wirklich nicht so ein Kinderspiel wie das letzte werden würde, sie brauchten fast zwei Stunden damit Sakura es perfekt beherrscht.

Die Haruno war sichtlich erschöpft und lies sich erstmal ins Gras fallen und brachte noch ein „Danke Sasuke-kun“ heraus bevor sie einschlief. –Na toll jetzt ist sie eingeschlafen, zu ihr nach Hause bringen würde zu lange dauern ich würde sagen meine Eltern hätten nichts dagegen wenn sie heute bei uns übernachtet—mit diesen Gedanken nahm er Sakura auf die Arme und trug sie ins Anwesen, auf dem weg musterte er sie genau und dachte sich –Sie ist irgendwie Süß wenn schälft.....STOP Sasuke Uchiha was denkst du da das ist Sakura verdammt. aber irgendwie stimmt es schon sie ist Süß--. Während er seinen Gedanken nachhing merkte er gar nicht das er schon das Anwesen betreten hatte und fast in seine Mutter gerannt wäre, Mikoto sah das Sasuke mit Sakura im Arm ins Wohnzimmer kam völlig in Gedanken bei der schlafenden. Sie lächelte ihn an und sagte leise zu ihm „Wie Süß Sasuke du bringst deine Freundin mit nach Hause“ Sasuke dem bei diesen Worten alle Gesichtszüge entgleisten sah seine Mutter entgeistert an und sagte „Mama sie ist nicht meine Freundin sondern meine Teamkameradin und wir haben Trainiert und sie ist vor Erschöpfung eingeschlafen also dachte ich das sie heute hier übernachten sollte da sie fast am anderen Ende des Dorfes wohnt“. Mikoto die verstand nickte nur lächelnd als sie grinsend sagte „Aber du schläfst in einem anderen Bett wie sie oder?“ Sasuke der sofort einige Nuancen röter wurde fragte stotternd „Natürlich glaubst du ich bin pervers oder was?“ „Nein, nein schatz schon okay gute Nacht“ kicherte sie „nacht“ kam die schlichte antwort und ging in sein Zimmer.

Er breitete ein Futton auf dem Boden aus nachdem er Sakura in sein Bett gelegt hatte und legte sich auf dieses.

3 Uhr morgens

Sakura wurde durch irgendetwas wach geworden –Wo bin ich hier?—sie sah sich ein bisschen um als sie auf einem Futton Sasuke sah der sich herumwälzte und anscheinend einen Alptraum hatte, sie erkannte das es ein sehr schlimmer sein musste denn er weinte im schlaf also beschloss sie ihn zu wecken. Sie ging auf Sasuke zu und rüttelte an seiner Schulter sofort schnellte sein Kopf nach oben und er sah sich verwirrt um als er Sakura´s ruhige Stimme vernahm „Bshh Sasuke-kun es ist alles in Ordnung du hattest einen Alptraum“ Sasuke der nicht aufhören konnte zu zittern wurde von Sakura in den Arm genommen und sie redete beruhigend auf ihn ein als er sich wieder etwas beruhigt hatte flüsterte er „Danke Sakura-chan“ „Kein Problem Sasuke-kun, geht es wieder? Fragte sie, sie vernahm nur ein Kopfnicken also versuchte

sie sich wieder von ihm zu lösen aber er wollte sie nicht mehr loslassen also sagte sie „Sasuke-kun lässt du mich auch wieder los?“ aber sie hörte nur mehr das regelmäßige Atmen des Schwarzhaarigen also Seufzte sie und beschloss als sie merkte das er sie in einem Eisernen griff hatte mit ihn sein Bett zu nehmen, ihr war das zwar sehr peinlich aber sie war unglaublich Müde vom Training. Als sie ihren Herzschlag etwas beruhigt hatte wegen Sasuke´s Anwesenheit schlief sie schnell ein.

Sie wachte erst wieder auf als sie einen nervenden Klang hörte der sich sehr nach einem Wecker anhörte also öffnete sie langsam ihre Augen und bekam erstmal einen Schock als sie Arm in Arm mit Sasuke in seinem Bett lag –Achja er hatte mich ja nicht mehr losgelassen, aber ich muss zugeben ich habe noch nie so gut geschlafen wie diese Nacht, am liebsten würde ich jeden Tag so aufwachen.—Langsam erwachten auch in Sasuke die Lebensgeister wieder und er schlug langsam die Augen auf nur um Sakura´s Gesicht vor seinem zu haben „Sakura?“ warum sind wir in einem Bett“ fragte er verlegen, Sakura gab stotternd die Antwort „Weist du das nicht mehr? Du hattest gestern Nacht einen schlimmen Alptraum, also habe ich dich geweckt und dich dann beruhigt bis du in meinen Armen eingeschlafen bist und da du mich nicht mehr loslassen wolltest habe ich dich in dein Bett genommen, ist das schlimm?“ fragte sie zum Schluss. „Achja der Alptraum, danke noch mal Sakura-chan“ sie wurde durch diese Worte nur noch röter als sie sagte „immer wieder gerne Sasuke-kun“.

SO das war das nächste Kapi wie es mit Sasu/Saku weitergeht und noch einiges mehr erfährt ihr im nächsten Kapi

Mfg Gaich

Kapitel 8: Naruto and Hinata for Ever!

Es ist der Tag nachdem Naruto, Sasuke und Sakura erfuhren das sie Itachi Uchiha und Kakashi Hatake als Sensei´s haben und Naruto liegt gerade in seinem Bett und denkt an den vorherigen Tag zurück danach er sich von seinen Freunden getrennt hatte.

Flashback

Naruto war gerade auf dem weg zum Trainingsplatz 8 als ihn ein Hund ansprang und das Gesicht ableckte, er erkannte den Hund und sagte: „Akamaru geh runter von mir! Wo ist eigentlich dein Herrchen?“ nach diesen Worten kam ein lautes „Wuff“ und Akamaru rannte zu der ecke an der Kiba mit Hinata und Shino gerade kamen als Kiba auch schon sagte „Hey Akamaru was hast du den jetzt schon wieder gefunden?“ Aber als Kiba den Blonden sah grinste er „Achso du hast einen Baka gefunden“ Naruto den das sehr wütend machte wollte schon auf den Hundehalter losgehen als Hinata schnell dazwischen ging und sagte „Hey Naruto-kun schön dich zu sehen“ Naruto´s Emotionen drehten sich um 180 Grad als er erwiderte „Hey Hinata-chan ich hab dich schon gesucht!“ sagte er freudig, Kiba war vollkommen vergessen. –ER hat mich gesucht?—dachte sich Hinata während sie rot wurde.

„Was willst du denn Naruto-kun?“ fragte sie schüchtern als auch schon die Antwort kam „Naja ich wollte mit dir Ramen essen gehen und ein bisschen reden über unsere Sensei´s und Teams“ „Gerne Naruto-kun“ erwiderte sie.

Also gingen sie zum Ichiraku und bis sie ankamen verlief alles leise.

Sie setzten sich auf die gepolsterten Stühle und bestellten ihre Suppen als Naruto anfang „und Hinata-chan wie ist dein Sensei so?“ „Mein Sensei ist richtig toll sie heißt Kurenai Yuuhi, hat schwarze Haare, rote Augen und ist eine Meisterin im Gen-jutsu, sie wird auch `Die Genjutsu-Mistress von Konohagakure´genannt“ endete Hinata ihre Erklärung als Naruto von seinen Sensei´s anfang „Das freut mich für dich Hinata-chan das du einen netten Sensei bekommen hast, ich habe sogar 2 Sensei´s sie sind Itachi Uchiha und Kakashi Hatake. Itachi dürftest du ja kennen er ist Sasuke´s älterer Bruder und Kakashi ist der Schüler meines Vater aber er kommt immer zu spät“ schmolte er zum Schluss. Wegen Naruto´s Schmolmund fing Hinata an zu kichern als Naruto etwas sagte was sie nie erwartet hätte „Du bist richtig Süß wenn du lachst das solltest du öfters machen“ sofort verstummte Hinata´s kichern und sie sah geschockt zu Boden um ihre röte zu verbergen. Naruto währenddessen dachte bei sich –Also hatte Mum doch recht sie liebt mich, gut das sie mir die Anzeichen dafür gesagt hat, sie wird immer rot wenn ich etwas über sie sage und sie kann mir nicht in die Augen sehen—.

Danach die zwei verliebten zu ende gegessen hatten schlug Naruto vor: „Hättest du Lust auf einen Spaziergang Hinata-chan?“ „Gerne Naruto-kun“ –Jetzt will er auch noch mit mir spazieren gehen ich dachte nie das Naruto so gerne Zeit mit mir verbringt—dachte Hinata glücklich.

Auf dem Weg sahen sich beide immer wenn sie dachten der andere sieht gerade irgendwo anders hin sich an, wurden rot und sahen sofort verlegen weg.

Auf einmal fragte sich Hinata wo sie überhaupt hingingen also fragte sie den Blondenen „Naruto-kun wo gehen wir eigentlich hin?“ „Ist eine Überraschung“ erwiderte er grinsend.

Nach 10 Minuten erreichten sie den Platz über den Hokage-Köpfen die in den Fels gemeißelt wurden, als Naruto auf Hinata zuging und sagte „mach bitte deine Augen zu Hinata-chan ich habe noch eine Überraschung für dich“ sagte er geheimnisvoll. Hinata befolgte seine Bitte und schloss ihre Augen und sofort packte Naruto eine Schriftrolle aus und entsiegelte den Inhalt als nach einem „Puff“ eine Rot/Weiß gemusterte Decke ins Gras fiel und Naruto einen Picknick-Korb in der Hand hatte. „Du kannst die Augen wieder aufmachen Hinata-chan“ sagte Naruto, sie tat wieder wie gebeten und sah sehr überrascht zu ihrem Schwarm. Naruto sah das sie nicht zum Reden fähig war also sagte er knapp „Setz dich doch Hinata-chan ich habe heute extra alles für dich vorbereitet“ Hinata fehlten noch immer die Worte also nickte sie nur und setzte sich mit Hochrotem Kopf zu Naruto.

Danach sie etwas gegessen hatten Versiegelte Naruto die Picknick Sachen wieder und sie legten sich ins Gras um den Sonnenuntergang zu bewundern.

Naruto sah zu Hinata und wurde von ihrem Anblick gefesselt sie sah so Wunderschön aus wie sie so über das ganze Gesicht strahlte und er wusste das es größtenteils sein Verdienst war. Ihm wurde ganz heiß und er konnte nicht widerstehen etwas näher an sie heranzurutschen, Hinata die davon nichts mitbekam weil sie zu sehr mit dem Wunderschönen Sonnenuntergang beschäftigt war rutschte aus Instinkt auch ein Stück zu Naruto rüber als sich ihre Schultern berührten sahen sich beide an und Versanken in den Augen des anderen.

Weiß trifft Blau.

Blau trifft Weiß.

Als Naruto seine Hand hob und Hinata eine Haarsträhne aus dem Gesicht strich kehrte Hinata wieder aus ihrer Trance zurück und hob auch ganz zaghaft ihren Arm um Naruto durch die Haare zu fassen. Wenig später beschloss Naruto es zu versuchen also bewegte er sich so langsam wie noch nie mit dem Gesicht auf ihres zu und kurz bevor sich ihre Lippen trafen hauchte er „Ich Liebe dich Hinata-chan“. Der Kuss war sehr schüchtern von beiden Seiten als er nach ca. 10 Sekunden beendet wurde und sich beide mit Hochrotem Kopf gegenübermaßen. –Ich kann es einfach nicht glauben er hat gesagt das er mich Liebt und mich geküsst—dachte Hinata und Naruto der ihr nachdenkliches gerötetes Gesicht sah fragte sich ob sie ihn doch nicht liebte da sie nichts dazu sagte also fragte er enttäuscht „willst du denn nichts dazu sagen Hinata-chan?“ Die Hyuuga merkte die Enttäuschung in seiner Stimme und sagte sofort danach sie sich in seine Arme geworfen hatte „Ich Liebe dich auch Naruto-kun“ und küsste ihn erneut, dieses Mal war der Kuss anders viel Leidenschaftlicher, Hinata vergrub ihre Hände in Naruto's Nacken und er streichelte ihren Rücken, der Kuss dauerte nun schon fast 2 Minuten als sich beide wegen Luftmangels voneinander lösten und sich Verliebt anblickten.

Nach der Liebeserklärung lagen sie noch fast 3 Stunden eng aneinander gekuschelt im Gras und redeten über dies und das als Naruto fragte „Wie lange Liebst du mich denn eigentlich schon?“ Hinata die über diese Frage nur schmunzeln konnte erwiderte „Schon sehr lange Naruto-kun, ich mochte dich schon seit unserem ersten Treffen sehr gerne aber richtige Liebe wurde es erst vor 2 Jahren“ Naruto der sie daraufhin nur geschockt ansah sagte verwirrt „Warum hast du denn nie etwas gesagt?“ Hinata sah zu Boden als Naruto sie etwas enger an sich drückte beruhigte Hinata sich etwas und erwiderte „Ich war zu schüchtern und glaubte nicht das du mich auch Liebst“. „Achso du Dummerchen“ sagte Naruto grinsend. Hinata sah ihn empört an und sagte „Was heißt hier Dummerchen was ich dafür dass ich so schüchtern bin?“ Aber daraufhin küsste Naruto sie und sagte „War doch nicht so gemeint Hinata-chan“ grinste er als er noch anhing „Ich würde dich nie als Dumm bezeichnen höchstens mich da ich erst so spät bemerkt habe wie wichtig du mir bist, ich würde für dich sterben Hinata-chan!“ sagte er fest entschlossen „Ich würde auch mein Leben für dich geben Naruto-kun“ sagte Hinata genauso entschlossen, als sie sich noch einmal Leidenschaftlich küssten.

Ein Paar Minuten danach entschlossen beide nach Hause zu gehen aber Naruto bestand darauf sie nach Hause zu bringen als Hinata auf einmal geschockt Naruto fragte „Naruto-kun wie spät ist es eigentlich schon? Naruto sah sie verwirrt an sah dann aber auf seine Armbanduhr und sagte gelassen „23:30 wieso?“ Hinata wich jede Farbe aus dem Gesicht als sie schnell Naruto´s Hand nahm und mit ihm zum Anwesen der Hyuuga´s rannte. „Was ist denn auf einmal Hinata-chan?“ fragte Naruto gehetzt „Ich müsste schon seit 1 ½ Stunden zuhause sein mein Vater wird total Wütend sein“ sagte sie traurig –Verdammt er wird stocksauer sein wenn ich jetzt erst nach Hause komme—dachte sich Hinata ängstlich. „Ach was Hinata-chan ich werde dich beschützen das weist du doch mach dir keine Sorge ich lass mir was einfallen“ sagte Hinata freundlich und brachte Hinata zum stehen „Also lass uns nicht so rennen damit wir noch etwas Zeit füreinander haben“ sagte er als er ihr in die Augen sah und sie kurz küsste. Hinata die nicht so sicher war ob Naruto sie vor ihrem Vater beschützen konnte sagte nur „Mal sehen Naruto-kun, aber lass mich zuerst alleine mit ihm reden ist das Okay?“ Naruto dem das nicht so recht war erwiderte nur „Okay aber sollte er zu schlimm werden greife ich ein!“ „Okay Danke Naruto-kun“

Als sie 5 Minuten Später das Anwesen der Hyuuga´s erreichte sah Hinata durch ihr Byakugan schon von weitem ihren Vater an der Tür, also blieb sich an der Letzten Kurve vor dem Eingang stehen und flüsterte zu Naruto „Warte jetzt bitte hier Naruto-kun und vergiss bitte nie das ich dich über Alles Liebe“ sie küsste ihn noch einmal zum Abschied und verschwand so schnell das Naruto keine Chance hatte etwas zu erwidern.

Naruto horchte um die Ecke und hörte lautes Geschrei von Hiashi und dann ein Geräusch das sich anhörte als hätte jemand eine saftige Ohrfeige bekommen sofort klinkte bei ihm etwas aus und er rannte so schnell er konnte um die Ecke ins Anwesen um ein am Boden Kniehände Hinata zu sehen und ein schnaubendes Hyuuga-Oberhaupt mit noch erhobenem Arm vor ihr. „Was soll das? Warum schlagen sie Hinata-chan?“ fragte er die Wut unterdrückend „Was willst du denn hier? Du willst wissen warum ich dieses Wertlose Mädchen das leider meine Tochter ist schlage?“ Naruto der von den Worten Hiashi´s nur noch wütender wurde schrie schon fast „Ja verdammt das will ich wissen und eines lassen sie sich gesagt sein nennen sie Hinata-

chan nie wieder wertlos sonst bekommen sie es mit mir zu tun!!!!“ „Also ich schlage sie weil sie mehr als 1 ½ Stunden zu spät gekommen ist und mit dem Sohn dieses Nichtsnutzigem Hokage unterwegs war, es war die blödeste Idee von mir ihr zu erlauben sich mit dir zu treffen“. Sagte Hiashi verspottend „Jetzt reicht es zuerst beleidigen und schlagen sie MEINE Hinata-chan jetzt beleidigen sie auch noch meinen Vater“ schrie Naruto nur total außer Kontrolle er vergaß das er sich mit dem Oberhaupt des mächtigsten Clans anlegte und formte die Fingerzeichen und schrie „TAJUJ KAGE-BUNSHIN-NO-JUTSU“ und 1000 Schattendoppelgänger verteilten sich auf dem großem Anwesen und griffen nach einem tausendfachem „ANGRIFF“ an aber Hiashi konnte nur Grinsen, Aktivierte sein Byakugan und schrie „UMWANDLUNG“ und alle Doppeltgänger verpufften sobald sie das Chakraschild erreichten. Sobald alle Kage-bunshin erledigt waren griff Hiashi an und schloss Naruto´s Chakra-Punkte der daraufhin in die Knie ging „Ich werde nicht aufgeben, ich werde Hinata von ihrer Familie befreien und mit dir fange ich an Hiashi!“ schrie er und plötzlich bildete sich Rotes Chakra um ihn das Heiß an ihm Hochblubberte, er schrie Wütend auf und schnellte zu Hinata´s Vater zu als er kurz vor ihm aufgehalten wurde, derjenige klebte ihm ein Siegel auf die Stirn und das rote Chakra zog sich langsam wieder in Naruto zurück. Hiashi der noch in Verteidigungsposition stand wunderte sich wo er auf einmal herkam als sein Retter ihn ansprach „Hiashi was ist hier los verdammt, ich erwarte eine Antwort!“ Hiashi verbeugte sich kurz und sagte „Hokage-sama ihr Sohn hat mich angegriffen“ „und aus welchem Grund ich kenne meinen Sohn sehr gut, er würde nie jemanden Grundlos Angreifen schon gar nicht jemanden wie sie!“ sprach der wütende Hokage aus als Hinata sich zu Wort meldete „Hokage-sama er hat mich nur beschützt“ „Ach wirklich und warum war das nötig hat dein Vater dich etwa geschlagen?“ fragte er ernst an Hiashi gewandt. „Hinata halt den Mund du hast hier nichts zu sagen wenn ich mich mit Hokage-sama unterhalte!“ schrie er sie an. „Hiashi seien sie still!! Ich will wissen warum sie Hinata-chan geschlagen haben!“ sagte er mit seinem berühmten Todesblick. „Weil sie zu spät nach Hause gekommen ist“ sagte Hiashi der kein bisschen eingeschüchtert wirkte. „Ach und das ist ein Grund seine Tochter zu schlagen wenn ich Naruto jedes Mal geschlagen hätte wenn er zu spät nach Hause kommt wäre er bereits Tot!“ „Ja dass merkt man dieses Monster ist doch total verzogen und hat keine Manieren!“ erwiderte Hiashi wütend „Wage es nicht so mit mir zu sprechen Hiashi sonst lernst du mich richtig kennen und das willst du glaube ich nicht!“ sprach Minato ruhig. „Ist das alles was du kannst OH großer Yondaime-sama, lehre Drohungen aussprechen was willst du machen mich Töten?“ schrie Hiashi nun. „Nein aber hiermit entziehe ich dir die Vormundschaft von Hinata und werde sie Adoptieren!“ sagte der Hokage als Hiashi wegen diesen Worten wieder ruhiger wurde und grinsend sagte „Das kannst du gerne machen ich habe sowieso keine Verwendung für sie, Hanabi würde sowieso ein viel besseres Oberhaupt werden als Hinata es jemals sein könnte“ als Minato dies vernommen hatte ging er zu Hinata und reichte ihr die Hand um ihr aufzuhelfen als er sprach „Komm Hinata-chan du wohnst ab jetzt bei uns außer du willst länger hier leben?“ „Hai Hokage-sama ich will auf keinen Fall länger hier wohnen wo mein Vater mich immer nur verachtet und ich danke Ihnen sehr das sie mich bei ihnen aufnehmen“ erwiderte Hinata dankbar. Minato nahm noch schnell Naruto huckepack und verschwand mit den beiden Genin in einem Gelben Blitz und ließ einen glücklichen Hiashi zurück.

Also das war jetzt mal die Geschichte wie Naruto und Hinata zusammen gekommen

sind hoffe es gefällt euch ich versuche morgen wenn ich Zeit hab das nächste Chap zu schreiben.

MFG Gaich

Kapitel 9: Der Test

Als Naruto seine Gedanken zu ende geführt hatte entschloss er aufzustehen und nach Hinata zu sehen, denn der Auszug und die Trennung von ihrer Familie hatte ihr doch sehr zu schaffen gemacht.

Bei Hinata

Sie hatte sofort ein eigenes Zimmer bekommen, direkt das neben Naruto´s worüber sie sich natürlich sehr freute. –Endlich bin ich von meinem schrecklichen Vater weg, hier werde ich endlich die Liebe bekommen die ich haben will und ich bin mit Naruto sogar zusammen ich kann mein Glück gar nicht fassen—dachte sich die ehemalige Hyuuga als kurze Zeit später an der Tür klopfte „Herein“ kam es leise und schon trat ein gut gelaunter Blondschoopf auf und schmiss sich neben Hinata „Hey Hinata-chan alles klar?“ fragte er sofort „Ja ich bin wirklich glücklich das deine Eltern mich aufnehmen und ich habe sogar das Zimmer neben dir“ erwiderte sie in Naruto´s Armen. Auf einmal klopfte es wieder an der Tür und sie lösten sich aus der Umarmung da ja keiner wusste das sie zusammen sind. „Herein“ kam es erneut als auch schon Minato und Kushina hereinkamen mit einem Haufen Akten beladen. „Hallo Naruto-kun und Hinata-chan“ kam es von beiden als sie sich auf den Stühlen die im Zimmer stehen niederließen und Minato sagte „Also jetzt der lästige Teil Hinata-chan, dein Vater, Kushina und Ich haben bereits unterschrieben jetzt musst nur mehr du unterzeichnen damit du eine Namikaze bist“ der Hokage reichte ihr den Vertrag und einen Stift und Hinata zögerte nicht lange und setzte ihre Unterschrift feinsäuberlich darauf. „Herzlich Willkommen in der Familie Hinata-chan“ kam es dreifach und alle Umarmten sie herzlich als Hinata fragte „Ähm Minato und Kushina soll ich euch jetzt eigentlich mit Papa und Mama ansprechen oder euren Vornamen?“ daraufhin lächelten beide nur und Kushina sagte „Es wäre uns eine Ehre wenn du uns mit Mama und Papa anredest“ „Okay ich danke euch allen sehr, Naruto-kun, Mama und Papa“ lächelte sie aufrichtig. „Hinata-chan willst du es ihnen sagen?“ fragte Naruto leise an Hinata gewandt damit ihre Eltern sie nicht verstanden. Hinata überlegte kurz nickte dann aber entschlossen und sagte „Willst du oder soll ich?“ „Gemeinsam“ erwiderte Naruto grinsend als beide im Chor sagten „Mama, Papa wir sind seit gestern ein Paar!“ und um den Worten halt zu geben küssten sie sich vor den zwei Älteren auf den Mund. Minato und Kushina fehlte der Atem, aber als Kushina die Stimme wieder fand sprang sie mit einem Freudenausruf auf und Umarmte die 2 Verliebten richtig fest, Minato grinste nur stolz und dachte sich –So jung und schon eine feste Freundin, er kommt ganz nach mir--.

Kushina forderte die zwei auf alles darüber zu erzählen wie es dazu kam und sie taten es sehr gerne. Danach die Eltern über alles aufgeklärt waren fragte Kushina mit einem verschmitzen lächeln „und wie wollt ihr das mit dem schlafen machen? Schläft jeder in einem eigenen Zimmer oder zieht ihr in ein größeres um?“ Die frisch verliebten wurden sofort rot und Naruto stotterte „Also Mum wir schlafen natürlich in eigenen Zimmern“ „Fürs erste“ nuschetelte er hinterher aber Hinata hörte es trotzdem und wurde noch röter falls das möglich war. „Alles klar“ sagte sie grinsend als sie an ihren

Ehemann gewandt sagte „komm schatz lassen wir die zwei alleine“ Minato nickte nur und ging mit seiner Frau runter.

Naruto und Hinata kuschelten sich ins Bett und redeten noch ziemlich lange über dies und das als beiden nach und nach die Augen zufielen und sie in einen tiefen Schlaf fielen, träumend von dem jeweils anderen.

Der nächste Tag 8 Uhr Morgens

Hinata öffnete verschlafen ihre Augen und vernahm ein lautes Schnarchen um sich als sie aufsaß und merkte das sie auf Naruto´s Brust schlief. Doch das machte ihr nichts aus da sie fand dass der Blonde Chaot überaus bequem ist. Sie sah kurz auf den Wecker auf dem Nachttisch und sah das sie noch über eine Stunde hatte um zu ihrem Training zu kommen und dachte sich das sie noch eine halbe Stunde schlafen könnte.

10 Minuten später wachte Naruto auf und merkte eine Gewicht auf seiner Brust, sah nach unten und erblickte eine schlafende Hinata darauf –Sie ist so Süß—dachte er sich. Naruto sah auf den Wecker und dachte sich das es Zeit wäre aufzustehen da er gerne früher anwesend wäre wegen dem Test. Naruto weckte Hinata sanft indem er ihr durch die Haare strich „Noch fünf Minuten Naruto-kun“ kam es verschlafen „Tut mir leid Hinata-chan aber ich wäre gern früher beim Training da wir heute einen Test haben und wir uns noch eine Strategie ausdenken müssen“ flüsterte er ihr ins Ohr. „Mhmmh“ kam es nur von unten, Naruto grinste diabolisch und sagte „Bist du etwa ein kleiner Morgenmuffel Hinata-chan?“ als er keine Antwort hörte fing er sie an leicht an den Seiten zu kitzeln was Hinata ein leises kichern entlockte „Willst du noch immer nicht aufstehen?“ fragte er als sie „Nö“ kicherte. Das reichte ihm und er kitzelte Hinata komplett durch sodass sie fast vor lauter Lachen vom Bett fiel „St-o-pp Na-rut-o-kun ich ka-nn ni-cht me-hr“ flehte sie als Naruto aufhörte und noch mal fragte „Willst du jetzt aufstehen?“ „ja“ kam es kichernd. Naruto gab ihr einen Kuss und stand auf, kurz darauf quälte sich auch Hinata aus dem Bett.

„Bin dann weg“ hallte es durch das Anwesen als Naruto sich auf den weg zum Training machte, Hinata blieb noch etwas weil sie noch etwas Zeit hatte.

8:45 Uhr, Trainingsplatz 7

Sasuke und Sakura waren bereits Anwesend und fragten sich was ihre Sensei´s wohl für einen Test geplant hatten als Naruto auftauchte und sagte „Hey Teme und Sakura-chan“ „Hey Dobe/Naruto-kun“ kam es zurück. „Habt ihr schon eine Idee was die zwei vorhaben?“ fragte er in die Runde nur um ein doppeltes Kopfschütteln zu bekommen,

also warteten sie auf ihre Sensei's.

Pünktlich um 9:00 erschien Itachi Uchiha in einer Rauchwolke vor den drei Genin und sagte „Guten Morgen ihr drei“ als die Antwort kam „Guten Morgen Sensei Itachi“. Itachi blickte sich um und seufzte als er Kakashi nirgends Orten konnte also fing er schon mal an „Da Kakashi noch nicht da ist“ –war nicht anders zu erwarten— „werde ich euch schon mal den Test erklären“ alle sahen Itachi gespannt an „Also der Test besteht darin das ihr drei gegen mich und Kakashi antretet und versucht uns zu Töten und nach dem Test werden Kakashi und ich uns besprechen wer von euch Genin bleibt und wer zurück in die Akademie kommt also gebt euer bestes denn es werden nur maximal 2 bestehen können es kann aber auch sein das nur einer oder gar keiner besteht“. Das mussten sie erstmal verdauen denn sie dachten dass sie schon Genin sind und jetzt muss mindestens einer wieder zurück auf die Akademie? „Aber Itachi-sensei ich dachte wir sind schon Genin warum muss jetzt mindestens einer zurück auf die Akademie?“ fragte Naruto was sich alle dachten. „Das ist eine gute frage Naruto, denn in dem Test in der Akademie musstet ihr lediglich ein bis zwei Standart-Jutsus ausführen um zu bestehen das reicht uns aber nicht und daher machen wir einen Test um eure Stärke zu beurteilen und wenn wir denken das einer nicht das Zeug hat Genin zu sein wird er wieder zurück auf die Akademie geschickt“ sagte Itachi an alle gewandt.

Alle hingen ihren Gedanken nach als nach 2 Stunden Kakashi sich endlich erbarmte aufzutauchen und mit einem „Yo Kids“ in einer Rauchwolke erschien. „WO WAREN SIE KAKASHI-SENSEI? WIR WARTEN HIER SCHON SEIT 2 ½ STUNDEN AUF SIE“ schrie Sakura ihn an und versuchte ihm eine Kopfnuss zu verpassen aber der Copy-nin konnte immer ausweichen und sagte gelassen „Tut mir leid Leute ich musste einer Alten Dame helfen die Einkäufe nach Hause zu tragen“ „LÜGE“ schrie Naruto dazwischen „Ich kenne ihre ausreden Kakashi-sensei“ dazu sagte keiner mehr etwas als Kakashi das Schweigen durchbrach und an Itachi gewandt sprach „Hast du ihnen schon den Test erklärt Itachi-san?“ „Natürlich Kakashi-san“ sagte er monoton. „Gut dann lasst uns doch mal anfangen ihr 3 gegen uns, auf mein Zeichen“ und damit hob er die Hand. Die drei Genin's machten sich bereit sich zu verstecken als auch schon die Hand ihres Sensei's nach unten schnellte „Los“ sagte er noch dazu und schon waren die 3 verschwunden.

Kakashi + Itachi VS. Naruto, Sasuke und Sakura

Die beiden Jonin standen nur da und warteten auf einen Angriff aber der kam zu ihrer Überraschung nicht, denn die 3 saßen etwas weiter entfernt von ihnen und berieten sich „Also ich bezweifle dass das Richtig war was uns Itachi-sensei gesagt hat das mindestens einer von uns zurück auf die Akademie muss“ sagte Sakura in die Runde „Das glaube ich auch“ sagte Naruto „Mein Vater sagte mal das Genin Teams immer aus 3 Genin und einem Jonin oder in unserem fall 2 bestehen“ „Also ist das eine Falle um unser Teamworke zu schwächen“ sagte Sasuke und erhielt daraufhin ein einstimmiges nicken seitens Naruto und Sakura. „Also ich würde sagen wir denken uns einen Plan aus und greifen sie dann an“ sagte Sakura.

„Ich habs“ sagte Sasuke und sie sahen ihn erwartungsvoll an als er weitersprach „Wir machen es so, Naruto erschafft Schattendoppelgänger und lenkt sie so ab und wenn sie beschäftigt sind werde ich sie mit einem Katon-Jutsu angreifen und als Backup falls wir in Schwierigkeiten geraten bleibt Sakura versteckt um uns mit ihren Doton-Jutsus zur Flucht zu verhelfen, den Rest improvisieren wir einfach „Okay so machen wir es“ kam es von beiden.

Also gingen sie zum angriff über „Tajuu Kage-Bunshin-no-Jutsu“ flüsterte Naruto und rund 1000 Schattendoppelgänger verteilten sich im Wald.

Itachi und Kakashi sahen sich wissend an und Itachi aktivierte sein Sharingan als auch schon alle Doppelgänger auf sie zugerannt kamen. Immer wieder hörte man ein Puffen was darauf schließen ließ das nach und nach Doppelgänger vernichtet wurden.

Naruto nickte Sasuke zu und der machte sich für sein Jutsu bereit, er sprang auf die Krone eines Baumes und sagte „Katon-Ryuuka-no-Jutsu“ und sich eine Riesen Feuerwelle auf die zwei kämpfenden Jonin zubewegte. Sie wollten flüchten wurden aber von Sakura aufgehalten die hinter ihnen Fingerzeichen formte und ihr neuestes Jutsu einsetzte „Doton-Doryuu-Heki“ (Jutsu des sich erhebenden Erdwalls) und sich ein riesiger Erdwall vor ihnen auftrat, sie hatten keine Chance mehr auszuweichen also nickten sie sie zu und formten gleichzeitig Fingerzeichen „Suiton Daibakufu no Jutsu“ (Jutsu des Riesenwasserfalls) und sich aus dem Wasser in der Nähe eine Flutwelle erhob die sich auf die Flammen stürzte und sie erlosch.

Naruto, Sasuke und Sakura die sich wieder vereint hatten nickten sich zu und griffen wieder an.

Kakashi und Itachi spürten ein riesiges Chakra auf sich zukommen als wenig später Itachi fast von einem Rasengan und Kakashi von einem Chidori getroffen wurden, sie konnten aber dank ihres Sharingan´s ausweichen aber den Schlag von Sakura konnten sie nicht mehr ausweichen und sie gegen die Felswand geschleudert wurden. Schnell formte Sakura Fingerzeichen und sagte „Doton Kekai: Dorou Doumu“ (Erdbarriere-Erdgefängnis des Nichts) und die zwei Jonin von einem Chakrafressendem Gefängnis eingeschlossen wurden.

Bei Kakashi und Itachi

„Sie sind gar nicht mal so schlecht oder was meinst du Kakashi?“ fragte Itachi den Copy-nin, „Ja du hast recht aber lass es uns zu ende bringen sie haben Teamwork gezeigt und jeder ist für sich selbst auch schon stark“ erwiderte der Grauhaarige. Also formte Kakashi Fingerzeichen für sein berühmtes Jutsu und schrie bevor er seine mit Raiton-Chakra gefüllte Hand gegen das Felsgefängnis schlug „RAIKIRI“ und schon waren sie wieder frei und verwickelten die drei Genin in einen Tai-Jutsu Kampf den sie schnell für sich entscheiden konnten. Als die drei am Boden knieten sagte Naruto „Wir werden nicht aufgeben“ „genau“ kam es energisch von seinen Teamkameraden und somit formte Naruto Fingerzeichen und schrie „Fuuton-Daitoppa“ und sich eine riesige Druckwelle den weg zu den Sensei´s suchte kurz darauf formte Sasuke

Fingerzeichen und schrie genauso laut „Katon-Goukakyuu-no-Jutsu“ und die beiden Jutsu´s verstärkten sich gegenseitig, aber beide konnten schwer ausweichen und warfen Kunai auf die drei Genin die durch den riesigen Chakraverbrauch nicht mehr ausweichen konnten und mit Schnittwunden zu Boden gingen.

Die zwei lächelten sich an und gingen dann zu ihren erschöpften Schützlingen und halfen ihnen sich richtig hinzusetzen. Als sie sich etwas erholt hatten sagte Itachi „Glückwunsch ihr habt alle bestanden ich habe noch nie so starke und gut eingespielte Genin-anfänger gesehen wie euch“ die drei Freunde grinnten sich an und sagten „Danke Sensei“ als sich Kakashi zu Wort meldete „Eine frage habe ich an euch, woher könnt ihr alle schon euer Element einsetzen und Sasuke sogar schon beide?“ „Mein Vater hat mir ein paar Fuuton Jutsu´s beigebracht“ sagte Naruto grinsend, „Mein erstes Element konnte ich schon seit ich 7 bin und das zweite brachte mir Itachi-sensei vor ca. einem Jahr bei und das Chidori auch“ sagte Sasuke, „Ich kann nur ein paar Doton-Jutsus zur Verteidigung und die habe ich zusammen mit Sasuke-kun aus Schriftrollen trainiert“ beantwortet Sakura die frage. „Aha“ kam es vom Hatake.

„Wir treffen uns morgen wieder hier um 10 Uhr dann werden wir uns die erste Mission beim Hokagen abholen“ sagte Itachi bevor er mit einem „Bis morgen“ in einer Rauchwolke verschwand, Kakashi hob nur kurz die Hand und verschwand gleich wie Itachi.

„Was für ein Tag, ich freu mich auf mein Bett“ sagte Sakura dem konnten beide nur zustimmen. „Wisst ihr eigentlich schon das neueste?“ fragte Naruto in die runde. „Was denn?“ fragte Sasuke nach. „Hinata wurde von ihrem Vater rausgeworfen“ sagte er und beide sahen ihn geschockt an als Sakura sagte „WAS? Wieso das denn? Und wo wohnt sie jetzt? Wie geht es ihr? Sprudelte es aus ihr raus. „Sie wohnt bei mir“ sagte Naruto grinsend.

Naruto erklärte ihnen wie es dazu kam als sie beschlossen nach Hause zu gehen und zu erholen, also verabschiedeten sie sich von einander und gingen ihrer Wege.

„Bin zu Hause“ kam es müde von Naruto als er in das Namikaze-Anwesen eintrat. „Hey Naruto-kun“ kam es sofort und er wurde stürmisch von Hinata umarmt sodass beide zu Boden fielen „Hey, hey nicht so stürmisch Hinata-chan ich hab dich auch vermisst“ „Wie war das Training?“ fragte sie sofort. „Anstrengend“ kam es nur vom Blondem. Sofort stand Hinata auf und half Naruto aufzustehen und sagte „Oh tut mir leid du musst sicher total erschöpft sein hast du Hunger?“ „Nein, ich will nur noch ins Bett“ kam es mit halbgeschlossenen Augen. Er torkelte Richtung seines Zimmers und bevor er umfiel wurde er von Hinata gestützt „Danke Hinata-chan ich hab es wohl etwas übertrieben beim Training“ sagte Naruto, Hinata nickte ihm nur zustimmend zu und half ihm den Weg ins Bett zu finden. Als sie angekommen sind legte Hinata ihren Schatz ins Bett und deckte ihn zu, zum Schluss gab sie ihm einen Kuss und sagte „Erhol dich gut Naruto-kun ich komme auch gleich aber es ist noch zu früh“ aber Naruto bekam gar nichts mehr mit da er bereits eingeschlafen war.

Bei Kushina im Wohnzimmer

Die ehemalige Uzumaki sitzt gerade vor dem Fernseher und sappt sich durch das Programm das wiederum miserabel ist, als sie Schritte von oben vernahm und kurze Zeit später Hinata von oben kam. „Hey Hinata-chan ist Naruto-kun wieder von seinem Training zurück?“ fragte sie als sie sofort die Antwort bekam „Ja er ist gerade gekommen und sofort total erschöpft ins Bett gefallen, ich habe ihn noch nie so erledigt gesehen das Training muss wirklich hart gewesen sein“. „Ja da könntest du recht haben Naruto ist normal ziemlich ausdauernd, ich werde morgen mal mit ihm reden“ sagte Kushina.

Die zwei Frauen des Namikaze-Clans saßen noch einige Stunden im Wohnzimmer und unterhielten sich als Hinata auf die Uhr sah und erschrak, es war schon fast 23:00 und sie hatte morgen wieder früh Training „Mist, es ist schon so spät ich sollte schlafen gehen Mama ich habe morgen wieder früh Training und will nicht verschlafen“ sagte Hinata erschrocken „Klar kein Problem Hinata-chan, gute Nacht“ erwiderte Kushina „Nacht“ kam es zurück als sie auch schon nach oben ins Bad verschwunden war und kurz darauf in Naruto´s Zimmer ging und sich an ihn Kuscelte.

Next Chap ist fertig hoffe es gefällt euch

Kapitel 10: Die erste C-Rang Mission!

3 Monate, viele langweilige D-Rang Missionen und viel Training später

Es ist ein wunderschöner morgen im Namikaze-Anwesen, Naruto und Hinata liegen noch gemütlich im Bett natürlich eng aneinander gekuschelt.

Aber die Ruhe sollte nicht lange bleiben den auf einmal kam ein gut gelaunter Minato ins Zimmer und schrie „aufstehen, Schlafmützen“ aber nur Hinata rührte sich und wurde rot als sie merkte das ihr Vater sie in einem Bett erwischt hatte. „Wie spät ist es denn Vater?“ fragte sie verschlafen „8:00 Uhr also los weck Naruto auf und kommt runter, ich habe eine Überraschung für ihn“ sagte Minato noch immer voller Eifer „Okay“ kam es von Hinata, als sich der Hokage wieder hinunter begab.

Hinata rüttelte an der Schulter von Naruto um ihn zu wecken, aber so ganz wollte das nicht klappen den er nuschelte nur „5 Minuten noch“. –Dann halt anders—dachte sich Hinata als sie den Blonden wach küsste, sofort erwiderte er denn Kuss und kurz darauf war er hellwach und beide total rot im Gesicht „Wieso müssen wir schon aufstehen Hinata-chan?“ fragte er noch immer etwas müde „Vater kam gerade rein und sagte das er eine Überraschung für dich hat“ sofort war Naruto hellwach, sprang aus dem Bett und sagte „Warum sagst du das nicht gleich?“ „Sorry“ kam es nur von Hinata als sie auch aufstand und sich umzog.

15 Minuten später merkte das der Hokage das Naruto und Hinata endlich runterkamen und freute sich schon auf den Gesichtsausdruck seines Sohnes als dieser auch schon fragte „Was gibt’s den Dad?“ „Du willst doch schon die ganze Zeit eine anspruchsvollere Mission oder?“ fragte der Hokage geheimnisvoll „Jaa“ kam es von Naruto als Minato weiter sprach „Dann freu dich schon mal auf eine richtig anspruchsvolle!“ „Was ist es?“ sagte Naruto sofort total aufgeregt. „Es ist eine C-Rang Mission ins Reich der Wellen, ihr sollt einen Brückenbauer in sein Dorf eskortieren“ „JUHUUU“ kam es sofort von Naruto der sich sichtlich freute endlich eine schwerere Mission zu bekommen. „Wann geht’s los?“ fragte er völlig durcheinander „Heute um 12:00 werdet ihr das Dorf verlassen!“ sagte Minato während er seinem Sohne auf die Schulter klopfte und ihn angrinste. „Okay das heißt wir haben noch genug Zeit, wollen wir noch etwas unternehmen Hinata-chan?“ fragte er grinsend an seine Freundin gewandt. „Klar Naruto-kun“ kam es sofort glücklich.

„Wir sind dann weg, wir kommen um 11:00 wieder damit ich meine Sachen packen kann“ rief Naruto durch das Anwesen um wenig später ein zweifaches „Viel Spaß“ zu vernehmen.

Auf den Straßen Konoha´s

Unsere zwei verliebten spazierten gerade durch Konoha als Naruto an Hinata

gewandt fragte „Auf was hast du denn Lust Hinata-chan?“ „Hmm vielleicht könnten wir etwas Frühstücken gehen und danach in den Park gehen und ausspannen das Training war in letzter Zeit ziemlich anstrengend“ sagte Hinata zum Schluss gespielt erschöpft „Hört sich gut an das machen wir, aber wo willst du denn Frühstücken ich wäre ja für Ramen aber ich glaube du wärst da nicht sehr begeistert“ grinste er sie an. „Nein auf Ramen habe ich wirklich keine Lust, tut mir leid wie wäre es dort“ sagte sie als Hinata auf ein Cafe zeigte wo es allerhand zum Frühstücken gab. „Okay sieht nicht schlecht aus“ erwiderte Naruto und ging Hand in Hand mit Hinata auf das Cafe zu um sich kurz darauf auf einen der Stühle die im Freien standen niederzulassen.

Nach einem ausgiebigen Frühstück entschieden sich beide wie abgesprochen in dem riesigen Park von Konoha etwas zu entspannen und die Natur zu bewundern.

Bei Sasuke

Sasuke trainierte gerade mit seinem Bruder Itachi und versuchte sein Sharingan zu erwecken aber so ganz wollte es nicht klappen als Itachi sagte „Das reicht Aniki“ „Was warum willst du schon aufhören ich habe mein Sharingan noch gar nicht erweckt und es wäre sehr sinnvoll es vor der Mission zu erwecken“ sagte Sasuke außer Atem als Itachi wieder das Wort erhob „Weist du eigentlich wie man das Sharingan bekommt?“ „Durch Training wie sonst?“ fragte Sasuke perplex durch diese Frage „Nein, man bekommt es durch eine extreme Situation, zB. Wenn man in einer Lebensgefährlichen Situation ist oder ein Freund dabei ist zu sterben, also wirst du warten müssen bis so etwas passiert“ Sasuke sah Itachi geschockt an als er fragte „Warum hast du mir das nicht schon vorher gesagt und mit mir unnötig Trainiert?“ als Itachi die Antwort gab „Wir haben nicht unnötig Trainiert dieses Training war dazu gut um wenn es soweit ist es aktiv zu halten und Chakra zu sparen“ „Oh“ kam es nur von dem jüngeren, als plötzlich eine Pinkhaarige Kunoichi auftauchte und sagte „Hey Sasuke-kun und Itachi-sensei“ „Hey Sakura-chan was gibt's?“ fragte Sasuke „Ich wollte dich fragen ob du mit mir etwas Spazieren gehen willst aber anscheinend bist du ja beschäftigt“ sagte sie zum Schluss betrübt „Wir sind eh schon fertig also können wir gerne was unternehmen, oder Itachi-nii-san?“ „Klar habt nur noch etwas Spaß vor der Mission“ sagte Itachi lächelnd als er mit einem „Bis um 12:00 am Tor“ verschwand und die 2 Genin zurückließ.

Also gingen Sasuke und Sakura etwas in Konoha Spazieren als Sasuke ein böses Gefühl beschlich und das sagte ihm er solle abhauen, als es schon zu spät war und sie von einer Horde Fangirls eingekreist waren die alle wie wild auf Sasuke einredeten, man verstand nur Wortfetzen wie „Geh mit mir aus Sasuke-kun“ oder „Ich will ein Kind von dir!“ aber als die verrückten Mädchen Sakura bemerkten drehten sie völlig durch und wollten sich auf die Pinkhaarige stürzen als sie nur mehr zwei Worte vernahmen bevor sie durch einen Elektrischen Schlag Bewusstlos wurden und diese waren „Chidori Nagashi“. „Was war den mit denen los?“ fragte Sakura total perplex als Sasuke genervt die Antwort gab „Meine Fangirls, immer wenn sie mich sehen stürzen sie sich auf mich und nerven wie gerade eben“ „Oh, und danke das du sie von mir fern gehalten hast“ sagte Sakura dankend, aber Sasuke wank nur ab und sagte sie sollten

weiter gehen.

Naruto & Hinata und Sasuke & Sakura verbrachten ein paar lustige Stunden zusammen als sie sich um 11:45 auf den Weg zum Dorfeingang machten um ihre erste Mission außerhalb Konoha's zu bewältigen.

Itachi stand bereits mit dem Klienten Tazuna am Eingang und wartet auf den Rest des Teams als auch schon 5 Minuten vor 12:00 die vier Genin ankamen.

„Hey Itachi-sensei, ist das der Mann den wir begleiten sollen?“ fragte Sasuke an seinen Bruder gewandt als dieser nur nickte und sagte „Ja das ist Herr Tazuna ein Brückenbauer aus dem Wellenreich und wir sollen ihn nach Hause begleiten“. „Okay keine Angst Herr Tazuna wir werden sie sicher nach Hause bringen“ kam es euphorisch aus Naruto „ist Kakashi-sensei etwa heute auch zu spät?“ sagte Sakura in die Runde als Itachi antwortete „sieht leider fast so aus“.

Um 12:15 erbarmte Kakashi sich doch noch aufzutauchen und schüttelte mit einem „Tut mir sehr leid Herr Tazuna aber ich habe mich auf dem Weg des Lebens verirrt“ dem Klienten die Hand „Ach was keine Sorge das kenn ich“ lachte der Ältere Mann als Itachi sagte „Lasst uns losgehen wir werden ca. 8 Stunden brauchen“ „OKAY LOS GEHT'S“ kam es von Naruto geschrien der schon loslaufen wollte, wurde aber von Sakura aufgehalten die sagte „Willst du dich nicht von Hinata-chan verabschieden?“ „Oh danke Sakura-chan ich wusste ich hab was wichtiges vergessen“ grinste er mit der Hand am Hinterkopf, also ging er auf seine Hinata zu und sagte „Tut mir leid aber ich war so aufgeregt das ich das vollkommen vergessen habe“ „Ach was ich kenn dich doch Naruto-kun das macht nichts, pass bitte gut auf dich auf ja?“ sagte sie aus Angst um ihn. Aber dieser sagte nur „Hey mir kann keine was anhaben ich werde schließlich mal Hokage!“ Die zwei liebenden verabschiedeten sich noch mit einem Langen kuss und einem „Ich vermiss dich jetzt schon“ als die Sechsergruppe sich auf den Weg ins Wellenreich machte.

„Mann wieso passiert hier nichts das ist doch öde ich will ein bisschen Action“ sagte ein gelangweilter Naruto nach 2 Stunden Fußmarsch aber als Itachi eine Pfütze entdeckte dachte er—Du wirst gleich Action bekommen, mal sehen wie sie reagieren werden— der Schwarzhhaarige warf dem Copy-nin einen Blick zu und der nickte nur. —Hmm eine Pfütze an einem Heißen Sommertag und wo es Tagelang nicht geregnet hat ist nicht normal sieht nach Angriff aus— dachte sich Sasuke der Naruto und Sakura unauffällig ein Zeichen gab indem er Chakra in sein Tatto am Fuß leitete das Frau Namikaze ihnen mal gegeben hatte, damit geben sie sich ein Zeichen das sie bald Angegriffen werden und es der Fall ist das sie nicht reden können ohne den Gegner zu zeigen das sie entdeckt wurden.

Die 5 Shinobi ließen sich nichts anmerken und 5 Minuten später wurden sie auch schon angegriffen als auf einmal eine Kette mit Klingen verstärkt auf Kakashi

zuraste, dieser machte keine Anstalten auszuweichen und wurde von ihr aufgespießt „Einer weniger“ sagte der Bandit grinsend als ein zweiter mit einem Schwert auf Itachi zuflog und ihn aufspießen wollte dieser wurde aber sofort von Sasuke mit einem „Katon-Gokakyuu-no-Jutsu“ abgewert und landete einige Meter entfernt mit etlichen Verbrennungen am Boden. Aber Die Genin hatten sich zu früh gefreut den kurz nachdem der Verletzte Bandit auf dem Boden aufkam verpuffte er und ein verkohlter Baumstumpf lag am Boden –Mist das Jutsu des Tausches—dachte sich Sasuke, als der zweite Bandit ihn mit seiner Kette erwischen wollte vernahm er einen lauten Knall und bemerkte das Naruto ein paar Schattendoppelgänger erschaffen hatte die in Beschützen. Jetzt schaltete sich auch Sakura mal in den Kampf ein und sagte „Doton: Doryuusou“ (Felsspeer) und erschuf einen Felsspeer in ihrer Hand den sie mit einer riesigen Wucht auf den Gegner warf und ihn am Oberschenkel traf, aber Naruto lies ihm keine Zeit sich zu erholen er erschuf ein paar Schattendoppelgänger und setzte sein Naruto Rendan ein um ihn K.O. zu schlagen „Nur mehr einer“ sagte er erfreut als Sasuke sagte „Ja aber der ist um einiges stärker, also passt auf“ „Hai“ kam es von beiden „Plan C2“ sagte der Schwarzhaarige Uchiha als er sah das der Feind einige Mizu-Bunshin erschuf und sie auf die Genin hetzte, die drei stellten sich Rücken an Rücken mit einem Kunai in der Hand als Sasuke rief „Katon-Hosenka-no-Jutsu“ und eine menge kleine Feuerbälle auf die Wasserdoppelgänger zuflogen, ein paar wurden vernichtet und lösten sich in Wasser auf aber einige überlebten und griffen die Genin weiter an kurz bevor sie sie erreichten sagte Sakura „Doton-Doroku Gaeshi“ und eine Mauer sich bei den Bunshin erhob. Aber der echte Bandit blieb auch nicht untätig und sprang über die Mauer und rief „Suiton-Suiryuudan-no-Jutsu“ und danach die Fingerzeichen abgeschlossen waren flog ein Drache aus Wasser auf die drei Freunde zu aber davon ließen sie sich nicht beeindruckten „Fuuton-Daitoppa“ sagte Naruto nur und eine Druckwelle flog dem Drachen entgegen und dieser löste sich durch den Druck wieder in Wasser auf. „Okay los jetzt“ rief Sasuke als er die Fingerzeichen für das Chidori ausführte und Naruto erschuf einen Schattendoppelgänger und beschwor das Rasengan, Sakura erschuf währenddessen mit einem „Tsuchi-Bunshin-no-Jutsu“ 3 Felsdoppelgänger und alle vier verschwanden mit einem „Doton-Iwagakure-no-Jutsu“ in der Erde und tauchten wenig später wieder bei dem Banditen auf und zwei hielten seine Beine, zwei seine Hände Fest damit er nicht entkommen konnte. Naruto und Sasuke nickten sich zu und rannten auf den verbliebenen Banditen zu und mit einem „Rasengan/Chidori“ auf ihren Feind zu um ihn zu töten, der Bandit versuchte vergebens zu flüchten aber er konnte sich keinen Millimeter bewegen denn der Griff von den Sakura´s war einfach zu stark, das letzte was er sah und hörte waren zwei Blaue Chakren und das zwitschern von 1000 Vögeln als er mit zwei riesigen Wunden zu Boden ging.

Alle drei waren sichtlich erschöpft und ließen sich erstmal auf den Boden fallen, als Kakashi und Itachi vor ihnen in einer Rauchwolke gemeinsam mit Tazuna auftauchten „gute Arbeit Kinder“ kam es von Kakashi als Naruto ihn anschrie „Wo wart ihr Kakashi-sensei und Itachi-sensei?“ Kakashi hob beschwichtigend seine Hände und sagte „Wir wollten euch testen, aber wenn es gefährlich geworden wäre hätten wir eingegriffen, nicht war Itachi-san?“ sagte er mit einem Blick auf Itachi als dieser erwiderte „Klar doch, oder dachtet ihr wir würden euch im Stich lassen wenn es zu gefährlich geworden wäre?“ Daraufhin sagte Naruto nichts mehr und Itachi sagte „Ihr solltet euch ein bisschen erholen und dann machen wir uns auf den Weg, ich werde einen

Schattendoppelgänger mit den Banditen die gar keine waren sondern mindestens Chu-nin nach Konoha schicken um sie ins Gefängnis zu werfen“ „Okay“ sagten die Genin erschöpft und ließen sich an einem Baum nieder und tranken erstmal etwas, Itachi erschuf einen Schattendoppelgänger und sagte ihm er solle die zwei wie sich herausstellte Nuke-nins aus Kirigakure nach Konoha zu Ibiki ins Verhör bringen.

Tut mir leid das ich nicht eher was on gebracht habe aber ich musste letzte Zeit viel Arbeiten >.< ich schaue das ich so schnell wie möglich noch ein Chap on bringe.

Mfg Gaich

Kapitel 11: Aufeinandertreffen

So hier ist das nächste Kapi viel Spaß ;)

Als unsere Freunde sich erholt hatten entschlossen die Sensei's weiterzugehen bis es Dunkel wird.

„Wir sind wirklich stolz auf euch ihr habt nach knapp 4 Monaten Training schon zwei Nuke-nins der Klasse-B geschlagen“ sagte Kakashi zu den Genin die nur grinsten „Die hatten doch nichts drauf“ sagte Naruto euphorisch als Itachi sagte „Ich glaube nicht dass das alles war, Herr Tazuna haben sie den Hokagen belogen? Denn bei einer C-Rang Mission dürften keine anderen Ninja's auftauchen und die hatten es auf sie abgesehen“ er besah Tazuna mit seinem Sharingan dieser schreckte zurück und sagte „Nagut, ihr habt mich erwischt normal wäre diese Mission B-Rang wenn nicht A, denn es gibt einen sehr einflussreichen Mann in meinem Land der fasst alles unter seiner Kontrolle hat er heißt Gatou und ich denke das er noch mehr Ninja's unter sich hat die es auf mich abgesehen haben“ „Aber warum haben sie mit dem Rang gelogen?“ fragte nun Kakashi mit einem fragendem Blick „Weil unser Land sehr arm ist seit Gatou seine Finger im Spiel hat und das Dorf hat sein ganzes Geld zusammengekratzt, aber es reichte nicht für einen besseren Schutz als ihr es seit“ damit zeigte er auf die Genin, „Was soll das heißen?“ fragte Naruto wütend an den Alten gewandt „Naruto beruhige dich er hat recht denn es könnte sein das wir noch auf stärkere Ninja's treffen die auf Jonin wenn nicht sogar Anbu Niveau sind“ sagte Itachi ruhig sodass es Naruto die Sprache verschlug „Jonin oder Anbu Niveau?“ fragte Sasuke geschockt. „Ja wir sollten auf alles vorbereitet sein, also falls es zu so einem Fall kommen sollte werdet ihr euch zurückhalten und Herr Tazuna decken ist das klar?“ sagte Itachi mit einem strengen Blick auf die Genin „Hai“ kam es nur von ihnen.

„Wir sollten hier die Nacht verbringen“ sagte Kakashi als sie eine Lichtung fanden, denn es wurde langsam dunkel.

Während Sasuke die Zelte aufbaute sagte Kakashi „Naruto du gehst bitte Feuerholz suchen und Sakura du gehst unsere Wasservorräte auffüllen“ „Hai“ kam es von den zwei angesprochenen und sie machten sich auf den Weg.

„Sasuke du übernimmst bitte die erste Wache ich werde dich nach 3 Stunden ablösen“ sagte Itachi an seinen Bruder gewandt, „Okay Sensei“ sagte Sasuke. Als Naruto und Sakura wieder zurückkamen entzündeten sie mit einem Feuer-jutsu von Itachi ein Feuer und kochten noch etwas, als sie alle Satt waren gingen alle bis auf Sasuke in ihre Zelte um sich etwas zu erholen.

Sasuke hatte es sich auf einem Baum gemütlich gemacht als er nach einer Stunden sah wie Sakura aus ihrem Zelt kam und sich nach ihm umsah, er warf einen Kunai vor ihre Füße um zu zeigen wo er ist. Sie erschrak kurz aber sah dann das er auf einem Baum

sitzt und sie zu ihm hinwank. Sie sprang kurzerhand auf den Baum und setzte sich neben den Uchiha und sagte „Musst du mich so erschrecken Sasuke-kun?“ fragte sie etwas sauer als er erwiderte „Tut mir leid aber wie hätte ich dir sonst zeigen sollen wo ich bin, hätte ich rufen sollen, hey Sakura-chan hier bin ich, und damit jeden auf uns aufmerksam machen?“ „Nein schon gut“ sagte sie etwas beschwichtiger als der Schwarzhaarige wieder das Wort erhob „Was machst du eigentlich hier kannst du nicht schlafen?“ „Nein“ kam die kurze Antwort „Warum?“ fragte er nach „Keine Ahnung ging einfach nicht“ sagte sie, aber auf einmal erschrak Sakura als sie Sasuke´s Arm um ihre Schulter spürte und er sie zu ihm zog „Was machst du da Sasuke-kun“ ich sehe doch das dir Kalt ist“ sagte er fürsorglich „Und mir ist auch nicht gerade Warm“ fügte er hinzu „Oh“ kam es nur von ihr „ist dir das unangenehm?“ fragte er belustigt als er ihre Zurückhaltung sah „Etwas“ sagte sie nur. –Soll ich es ihr sagen?—dachte sich Sasuke „Ach was solls irgendwann muss ich es ihr eh sagen“ nuschelte er in die Nacht „Hast du was gesagt Sasuke-kun?“ fragte Sakura aber er sagte nur „Nein aber ich will dir etwas sagen“ „Was denn?“ „Ich spüre schon seit einiger Zeit eine wohlige Wärme in mir wenn ich in deiner Nähe bin, ich bin mir nicht sicher aber ich glaube ich habe mich in dich Verliebt Sakura-chan!“ sagte Sasuke etwas rot um die Nase. –Hat er das gerade wirklich gesagt?—dachte sich Sakura geschockt „Meinst du das ernst?“ fragte sie stotternd, aber er nickte nur mit einem Lächeln „Ich liebe dich auch Sasuke-kun schon so lange“ sagte sie mit tränen in den Augen.

Sasuke wischte ihr die Tränen aus den Augenwinkeln und näherte sich mit seinem Kopf immer mehr den ihren als sie sich kurze Zeit später zaghaft küssten und noch näher aneinander Kuskelten. Nach dem Kuss sagte Sasuke „Ja ich bin mir ganz sicher ich liebe dich Sakura-chan!“ aber sie bekam das gar nicht mehr mit denn sie war in seinen Armen eingeschlafen also nahm er sie kurzerhand in hoch und trug sie in ihr Zelt deckte sie zu und gab ihr einen Kuss auf die Stirn „Gute Nacht mein Engel“ sagte er bevor er sich wieder nach draußen begab.

Aber als Sasuke wieder draußen angekommen war sah er Itachi dort mit einem Grinsen stehen „Endlich mein kleiner Bruder hat es also doch geschafft“ „Was meinst du?“ fragte Sasuke rot um die Nase „Na du bist endlich mit der kleinen zusammen!“ sagte er glücklich während er ihm auf die Schulter klopfte „Ähm sieht fast so aus“ sagte er nur noch bevor er fragte „Warum bist du eigentlich hier?“ „Na die drei Stunden sind schon um du Dummerchen“ grinste Itachi „Oh dann gute Nacht“ sagte Sasuke bevor er sich in sein Zelt begab.

Aber so richtig konnte er nicht einschlafen er musste sich ganze Zeit an die Pinkhaarige Kunoichi denken sie wollte einfach nicht aus seinem Kopf. Also stand er nach einer Stunde auf und begab sich schleichend in das Zelt der Haruno und dachte sich –Soll ich mich wirklich zu ihr legen? Aber wenn ich so zurückdenke haben wir schon mal in einem Bett geschlafen und sie hatte nichts dagegen-- Also beschloss Sasuke sich zu ihr zu legen, Er kuschelte sich an sie und bekam endlich seinen Erholsamen schlaf, den hatte er auch bitternotig.

Der nächste Morgen

„Wo ist denn Sasuke?“ fragte Kakashi als er in das Zelt des jungen Uchiha´s blicke „Ich

kann es mir denken“ sagte Itachi belustigt „Ach ja? Wo ist er denn?“ fragte er ahnungslos „Bei der Haruno“ kam es nur von Itachi. Kakashi stand ein Fragezeichen über dem Kopf als er fragte „Warum sollte er bei Sakura sein?“ „Kannst du dir das nicht denken?“ Jetzt kapierte der Hatake auch endlich was Itachi meint also sah er in das Zelt von Sakura und erblickte sie mit dem verschollenen Uchiha eng aneinander gekuschelt unter eine Decke „Aufstehen ihr Turteltauben“ schrie er in das Zelt, sofort waren beide wach und sahen sich verwirrt um „Was ist denn hier los?“ fragte Naruto der gerade aus seinem Zelt gekrabbelt kam aber als er seine beiden Teamkameraden zusammen in einem Zelt sah sagte er „Na endlich wurde aber auch Zeit!“ „Haha, sehr witzig Dobe“ sagte Sasuke nur als er aufstand.

Als dann alle Reisefertig waren setzten sie ihren Weg fort als Kakashi auf einmal rief „RUNTER“ sofort schmissen sich alle auf den Boden, gerade rechtzeitig denn über ihnen flog kurz darauf ein Riesen Schwert hinweg und rammte sich einen Baum, keine Sekunde später stand ein groß gewachsener Ninja darauf mit dem Stirnband aus Kirigakure. „Zabuza Momochi“ sagten Itachi und Kakashi synchron als dieser erwiderte „Itachi Uchiha das Genie des Uchiha-Clans und Kakashi Hatake der Copy-nin der über 1000 Ninjutsu´s beherrschen soll“ sagte er mit finsterner Stimme. „Übergebt mir den Brückenbauer und euch wird nichts geschehen“ fuhr er fort „Niemals“ schrie Naruto dazwischen „Naruto sei still der ist ein ganz anderes Kaliber als die zwei von vorhin das ist einer der 7 Legendären Schwertkrieger aus Kirigakure“ sagte Kakashi, sofort verstummte Naruto als Itachi das Wort erhob „Haltet euch da raus und überlasst ihn uns“ „Hai wir werden Tazuna beschützen“ sagte Sakura als sie sich um Tazuna mit einem Kunai bewaffnet aufstellten. „Was wollen drei Genin bitte gegen mich ausrichten?“ sagte er mit einem grinsen als er in der Mitte der Genin auftauchte und Sasuke fast den Kopf mit seinem Schwert abtrennte aber Itachi kam ihm zuvor indem er mit einem Kunai das Sanbato abblockte, ein Tritt in den Magen seitens dem älteren Uchiha und Zabuza löste sich in Wasser auf aber Itachi hat das schon vorher erkannt durch sein Bluterbe also sprang er in die Luft und peilte den echten Zabuza an „Katon-Gokakyu-no-Jutsu“ sagte er als ein riesiger Flammenball auf den Nuke-nin zuflog dieser konnte aber ausweichen hatte aber kurz darauf einen Kunai von Kakashi am Hals „Gib auf“ sagte der Copy-nin monoton „Glaubst du das ich so blöd bin euch allein gegenüberzutreten?“ fragte der Kiri-nin.

„Doton-Doryuudan“ hörte der Copy-nin hinter sich als ein Erddrache sich auf ihn stürzte aber kurz bevor er ihn erreichte vernahm er ein „RASENGAN“ und der Erddrache wurde pulverisiert „Danke Naruto aber ich sagte ihr sollt euch da raushalten!“ sagte er mit etwas Nachdruck „Nein Sensei ihr schafft das nicht ohne uns, wir werden euch wenn nötig etwas unterstützen“ sagte Naruto ernst „Okay Naruto aber nur wenn es wirklich nötig ist“ der Blonde nickte ihm zu und begab sich wieder zu Tazuna „Genug geredet jetzt werdet ihr sterben“ kam es von dem Benutzer des Erd-Jutsu´s „Wer bist du?“ fragte Kakashi aber dieser lachte nur und sagte „Ich bin Kayu“ kam es monoton von dem unbekanntem Ninja „Und du bist auch einer von Gatou´s Söldnern oder?“ „Genau und ihr werdet es nicht schaffen den Brückenbauer zu schützen“ sagte er mit einem Fiesen grinsen. Kakashi betrachtete den Ninja etwas besser und erkannte das er ein Nuke-nin aus Iwagakure ist, er hat Braune Schulterlange Haare, Schwarze Augen und war komplett Braun angezogen. „Itachi kümmer dich um Zabuza ich werde mir diesen Kayu vornehmen“ „Okay“ kam es nur zurück und ein erbitterter Kampf entbrannte zwischen Itachi gegen Zabuza und

Kakashi gegen Kayu.

Itachi VS. Zabuza

„Kirigakure-no-Jutsu“ kam es geflüstert von dem Momochi als sich ein dichter Nebel um Itachi schlang –Mist ich kann nicht mal mit meinem Sharingan etwas erkennen denn dieser Nebel besteht komplett aus Chakra—„Dann werde ich diesen Nebel halt wegblasen“ sagte Itachi –Gut das ich das Jutsu mal von Naruto kopiert habe—dachte er bevor er Fingerzeichen formte und sagte „Fuuton-Daitoppa“ die Druckwelle war zwar nicht so stark wie die von Naruto aber es reichte um den Nebel weg zu bekommen. Aber kaum war der Nebel verschwunden wurde er auch schon von einer Menge Mizu-Bunshin angegriffen. „Kage-Bunshin-no-jutsu“ kam es vom Uchiha und 4 Schattendoppelgänger gesellten sich zu ihm die die Wasserdoppelgänger vernichteten.

Als annähernd alle Doppelgänger vernichtet waren standen sich beide gegenüber und Itachi hob einen Finger und Zabuza sah unwissend darauf als er sich wenig später in einem Genjutsu befand wo er von Tausenden Itachi's angegriffen wurde, für Außenstehende würde es so aussehen als schlägt er nur in der Gegend herum. Während Zabuza blöd in der Gegend um sich schlug befestigte Itachi unzerstörbare Seile an seinen Shuriken und warf sie auf den Nuke-nin der daraufhin gefesselt wurde, Itachi löste das Genjutsu auf und ging auf Zabuza zu aber kaum hatte er einen Schritt gemacht wurde er von einem verstecktem Wasserdoppelgänger in ein Wassergefängnis geschlossen, ein zweiter sprang zu dem echten und befreite ihn aus den Fesseln „Ha der ach so große Itachi Uchiha wurde so leicht reingelegt“ sagte der Kiri-nin als er mit seinem Schwert auf den gefangenen Uchiha zurannte aber als er ihn erreichte explodierte der Itachi der sich als „Bunshin Daibakuha“ (Explodierender Doppelgänger) herausstellte, Zabuza wurde zurückgeschleudert und krachte gegen einen Baum.

--Das hat sich gar nicht gut entwickelt die Leibwachen von Tazuna sind erheblich stärker als wir dachten und in der überzahl, ich sollte eingreifen—dachte sich eine Person gut versteckt im Wald mit einer Oi-nin Maske mit dem Zeichen Kirigakure's.

Gerade wollte der Maskierte eingreifen als er hinter sich eine dunkle Stimme vernahm „Wer bist du und was willst du hier?“ der angebliche Jagd-ninja sah geschockt hinter sich als er sah das der Schwarzhaarige der Zabuza erledigt hatte hinter ihm steht. Als er sich wieder etwas beruhigt hatte sprach er mit monotoner Stimme „Ich bin ein Jagd-ninja aus Kirigakure und schon seit einiger Zeit hinter Zabuza Momochi her da er ein Nuke-nin ist und zu viele Geheimnisse unseres Dorfes in seinem Körper beinhaltet. Der Uchiha musterte den kleineren und sagte „Du bist kein Anbu aus Kiri“ „Natürlich“ „Nein bist du nicht, ich kenne die Anbu und du verhältst dich ganz und gar nicht wie einer“, der Maskierte erwiderte nichts also hatte Itachi die Bestätigung und zückte einen Kunai mit dem er sich auf ihn stürzte und leicht am Arm striff –Er hat gute Reflexe—dachte sich der Uchiha als er Fingerzeichen formte „Katon-Endan“ und eine Stichflamme drohte den angeblichen Anbu zu treffen aber dieser sagte „Tut mir leid ich habe keine Zeit für dich, ich muss mich um meinen Meister kümmern“

„Hyouton-Tsubame-Fubuki“ sprach er während den Fingerzeichen und ein Schwarm Eisvögel bahnte sich den Weg durch Itachi's Jutsu und zu dessen Überraschung erlosch das Feuer in kürzester Zeit und traf den Uchiha fast aber er konnte einen Schattendoppelgänger erschaffen der in zur Seite warf und die Schwalben abfing. Der Schwarzhaarige sah sich nach seinem Gegner um aber durch den Nebel der durch die beiden Jutsu's entstanden war konnte er entkommen und mit ihm Zabuzas –Verdammt— dachte er nur noch während er sich auf die Suche nach den anderen machte da er bei dem Kampf etwas in den Wald gedrängt wurde.

Während Itachi seinen Kampf hat spielt sich bei Kakashi und Kayu das ab:

Kakashi VS. Kayu

„Suiton-Suiryudan-no-Jutsu“ entkam es Kakashi als sich ein Wasserdrache erhob und seinen Gegner angriff, dieser lächelte aber nur und konterte mit „Doton-Doryudan“, die beiden Elementdrachen trafen frontal aneinander und zerstörten sich gegenseitig und der Boden wurde mit einer großen Schlammschicht bedeckt, --Gut er ist darauf reingefallen— dachte sich der Copy-nin „Katon-Goukakyuu-no-Jutsu“ der Feuerball bewegte sich auf den Iwa-nin zu und versuchte auszuweichen merkte aber erst jetzt das er im Schlamm festsaß

„Doton-Doro-Houshi“ und der Schlamm erhob sich mit einem Grinsen von Kayu auf den Hatake dieser konnte aber dank seines Sharingan's das Jutsu kopieren und die Schlammmassen trafen aufeinander, kurz sahen beide nichts voneinander und das nutzte Kakashi um eine Technik vorzubereiten, Blitze wirbelten um seine Hand und als sich das Schlammgebilde gelöst hat rannte er auf den verwirrten Braunhaarigen zu als er kurz vor ihm war schrie er „RAIKIRI“ und entlud seine Attacke in der Magengrube des Gegners, dieser flog mit einem Schrei durch den Wald und nahm einige Bäume mit. „Das kann er nicht überlebt haben“ flüsterte der Hatake zu sich als er hinter sich eine Stimme vernahm „Bist du dir da so sicher?“ er drehte sich geschockt um und konnte gerade so noch einem Felsenspeer ausweichen der auf ihn geworfen wurde, --Ich habe fast kein Chakra mehr durch das Sharingan und er ist noch immer bei Kräften obwohl er ein Raikiri abbekommen hat unglaublich— dachte sich Kakashi, er sah keine andere Möglichkeit und schrie zu den Genin „Sasuke, Naruto, Sakura ich brauche eure Hilfe, Taktik A1“ die Genin erschrakten denn diese Taktik war die gefährlichste die sie aufgestellt hatten. „Hai“ kam es nur von ihnen als Naruto 10 Schattendoppelgänger erschuf und sie um Tazuna postierte „Suiton-Ame-no-Jutsu“ sprach Sakura als ein Platzregen den Platz erfüllte „Pah was soll das denn werden ein kleiner Regenschauer kann mir nichts anhaben“ sprach Kayu herablassend als Sasuke sagte „Nicht zu früh freuen, Chidori-Senbon“, viele kleine Blitz Senbon jagten auf den durchnässten Iwa-nin zu und dieser wurde geröstet, aber er viel nicht um sondern lachte nur „Wow nicht schlecht das hat gekitzelt“ „Dann freu dich auf das“ sprach Naruto nun und bereitete eines seiner stärksten Jutsu's vor „Fuuton-Dai-Atsugai“ schrie er als sich eine extrem starke Druckwelle den Weg zu dem Iwa-nin suchte „Katon-Zukokku“ sagte Sasuke als sich eine Feuersbrunst in Naruto's Jutsu dazugesellte und die Kraft sich verdoppelte, jetzt war dem Braunhaarigen nicht mehr zum Lachen zumute und er starrte geschockt in das Jutsu der zwei Genin als ihm eine Idee kam „Doton-Doryuu-Heki“ sagte er als

sich eine riesige Felswand vor ihm erhob, er hechelte jetzt sehr stark da dieses Jutsu sein stärkstes Defensive Jutsu ist die Technik der beiden traf die Wand konnte aber von ihr abgeblockt werden „Verdammt“ sagten beide als Sasuke sagte „Mach du ich hab kein Chakra mehr“ Naruto sah Sasuke nur grinsend an „Dacht ich mir schon“ mit diesen Worten erschuf er ein Rasengan und rannte auf die Mauer zu und lies sie in sich zusammenfallen, aber einen Meter vor dem Iwa-nin wurde Naruto von Kakashi gestoppt, dieser sah ihn nur wütend an „Was soll das Kakashi-sensei ich hatte ihn und sie halten mich auf was soll das?“ „Wir dürfen ihn nicht töten er muss verhört werden“ sprach er mit zusammengebissenen Zähnen denn er hätte ihn auch gerne unter der Erde aber es nütze nichts, also ging er auf den Geschwächten Feind zu und gab ihm mit der Rückseite eines Kunai´s einen Stoß in den Nacken was eine Bewusstlosigkeit hervorbrachte.

Kurze Zeit später traf Itachi am Kampfplatz ein und erklärte Kakashi was bei ihm vorgefallen ist „Gut wir werden uns etwas erholen und Sakura soll die schweren Wunden heilen dann machen wir uns auf den Weg zu Tazuna´s Haus“. Sprach Kakashi als sie sich in den Schatten setzten und sich erholten.

„Ihr wart echt klasse“ sprach der Copy-nin zu seinen Schützlingen „Warum hatten sie eigentlich unsere Hilfe nötig Sensei?“ fragte Sasuke als der angesprochene etwas verlegen sagte „Ich habe wohl mein Chakra verbraucht“ dies brachte die Naruto zum kichern „Naruto für dein respektloses Verhalten wirst du die erste Wache halten während wir etwas schlafen“ sprach der Hatake ein Machtwort, das gefiel dem Blonden gar nicht und er protestierte lautstark aber das wurde gekonnt ignoriert.

Nach ein paar Stunden schlaf machte sich die Gruppe auf den Weg zu Tazuna´s Haus.

Hier ist das nächste Chap hoffe es gefällt euch.

Mfg Gaich

Kapitel 12: Neue Jutsu's und Naruto ist Krank??

Die Gruppe war gerade auf dem Weg zu Tazuna's Haus und Kakashi ist in Gedanken bei dem Kampf bis ihn die Stimme von Itachi aus seiner Starre löste „Kakashi, was hast du eigentlich mit deinem Gegner gemacht danach er besiegt wurde?“ „Ach der ich glaube der ist schon längst in Konoha, danach er besiegt wurde habe ich keinen Kagebunshin erschaffen und ihn zu Ibiki bringen lassen“ „gut“ erwiderte der Schwarzhaarige nur und sie gingen stumm weiter.

Nach 3 Stunden Marsch erreichte Team 7 das Haus von Herrn Tazuna und gingen rein, sofort wurde Tazuna von einer Frau stürmisch umarmt, als die Shinobi das sahen zogen sie sofort Kunai's und wollten sich auf die Frau stürzen „HALT, das ist meine Tochter bleibt ruhig“ sagte der Herr des Hauses und sofort steckten sie ihre Waffen wieder weg und entschuldigten sich höflich „Ach ist doch kein Problem, an eurem Misstrauen sehe ich nur das ihr Profis seit“. Erwiderte die Tochter die sich mit dem Namen Tsunami vorstellte „Pah das sollen Profis sein, das sind doch Loser die nichts können“ kam es von hinten und als Sasuke das hörte ging er gelassen auf den versteckten Jungen zu, hob ihn am Kragen hoch und sagte „Und wer sagt das?“ „Ich“ sagte der Junge wütend „Also doch niemand“ erwiderte Sasuke als er den Jungen runterfallen lies und sich dieser daraufhin den Allerwertesten rieb und den Schwarzhaarigen finster ansah. „Sasuke was sollte das?“ fragte Kakashi an seinen Schützling gewandt „Was denken sie denn? Glauben sie ich lasse mich von so einer Rotzgöre beleidigen?“ der Copy-nin nahm den Blick von Sasuke und sah Tazuna entschuldigend an „Tut mir wirklich leid für meinen Schüler er mag es überhaupt nicht als Schwach bezeichnet zu werden“ „Ach was kein Problem er muss eh mal in meine Schranken gewiesen werden, das war mein Enkel Inari“ kurzes Schweigen folgte als Tazuna wieder das Wort erhob „Wollen wir uns nicht in die Küche setzen und etwas Essen?“ „Haben sie Ramen?“ kam es sofort vom Nuddelsuppen-junkie, der alte Mann wandte sich an seine Tochter und diese nickte „Ja wir haben glaub ich noch ein paar Packungen Instant-ramen“ „JUHU“ kam es sofort als er fragte wo die Küche sei, Tsunami zeigte auf eine Tür und schon war der Blonde verschwunden, seine Freunde gingen nur Kopfschüttelnd nach und setzten sich an den Tisch.

Nach einem großartigen Essen entschlossen Kakashi und Itachi noch etwas mit ihren Genin trainieren zu gehen.

„Dann wollen wir mal anfangen, ich werde euch heute zeigen wie man ohne Hände auf einen Baum läuft“ sagte Kakashi als er nur mit Hilfe seines Chakra's den Baum hochkletterte, die Genin gähnten nur und Naruto sagte „öde, Sensei das können wir schon längst“ der Grauhaarige staunte nicht schlecht, „Woher?“ brachte er nur mehr heraus „Mein Vater hat mir das schon vor 4 Jahren beigebracht“ erwiderte der Namikaze gelangweilt „Und ihr?“ „Ich kann es auch schon längst das hat mir Itachi-sensei beigebracht und Sakura-chan kann es seit ca. 2 Monaten, ich habe es ihr

gezeigt“ „Okay dann gehen wir halt eine Stufe höher und bitte sagt mir nicht das ihr das auch schon draufhabt“ flehte der Hatake „Auf dem Wasser laufen?“ fragte der jüngere Uchiha grinsend, nun haute es den Jonin fast um „Für was braucht ihr einen oder in unserem Fall sogar zwei Sensei´s wenn ihr schon alles könnt?“ „Na für neue Jutsu´s“ erwiderte Naruto und bekam Zustimmung von seinen Teamkameraden, Kakashi schüttelte nur den Kopf und sah den älteren Uchiha an „Wusstest du das?“ „Klar“ erwiderte dieser nur gelassen. „Oh Kami mit was für Genin hast du mich da bestraft“ „Also eigentlich nennt man meinen Vater ja Hokage-sama, aber Gott geht natürlich auch“ grinste Naruto. „Okay da ihr ja schon soweit seit gehen wir halt zu den Jutsu´s über, die wollte ich euch zwar erst beibringen wenn ihr Chunin seit aber was solls“. Die Genin grinsten sich an und freuten sich sichtlich über neue Jutsu´s,

„Itachi ich würde sagen das du Sasuke ein neues Katon-Jutsu bebringst“ „Er kann schon alle die er mit seinem Chakra-Level einsetzen kann“ –OH Kami was sind das für Kinder?—dachte sich Kakashi „Nagut dann werde ich ihm ein Raiton-Jutsu bebringen, Itachi du kannst doch auch Suiton-Jutsu´s ich würde sagen das du Sakura und Naruto ein paar bebringst, da von beiden das zweite Element Wasser ist“. Itachi nickte nur und verschwand mit zwei lachenden Genin.

„Also die Technik die ich dir beibringen werde ist „Ikadzuchi no Kiba“ dieses Jutsu wird normal mit zwei Schwertern eingesetzt aber es gehen auch Kunai, also formst du zuerst diese Fingerzeichen“ er formte langsam zehn verschiedenen Fingerzeichen „dann nimmst du zwei Kunai in jeweils eine Hand und richtest sie gegen den Himmel“ „Ikadzuchi no Kiba“ sprach er und viele große Blitze erreichten den Boden „Wow“ brachte Sasuke nur heraus „Versuch es“ sprach der Hatake und Sasuke nickte, formte die Fingerzeichen, zog zwei Kunai reckte sie gen Himmel „Ikadzuchi no Kiba“ aber mehr als ein paar kleine Funken entstanden nicht. „Üben, üben“ grinste Kakashi unter seiner Maske als er in einer Rauchwolke verschwand und sein Buch weiter las.

Bei Itachi, Naruto und Sakura

Itachi war auf der Suche nach einem Bach oder etwas ähnlichem, als er nach 10 Minuten einen Wasserfall fand stoppte er und sah die beiden Genin an „Da Wasser euer zweites Element ist wird es schwer werden Jutsu´s aus dieser Kategorie zu lernen, ich selbst habe für Jutsu´s der Klasse A, mehrere Wochen gebraucht“ die zwei sahen sich geschockt an aber sagten dann synchron „Ach was das packen wir Itachi-sensei!“ „Gut, Sakura dein erfundenes Jutsu das „Suiton-Ame-no-Jutsu“ ist schon einmal ein guter Anfang gewesen aber gerade mal ein D-Rang Jutsu, wie lang hast du gebraucht um es zu beherrschen?“ „Ich weis nicht genau als ich die Idee hatte knappe 10 Minuten“ erwiderte die Rosahaarige „Nicht schlecht also fangen wir mal an, ich habe vor euch mehrere Techniken beizubringen das erste wird eine Unterstützung für Sasuke´s Katon-jutsu´s sein aber ist auch mit Kibakusatsu´s gut einsetzbar sie nennt sich „Suiton: Kokuun no Jutsu“ (Wasserversteck: Jutsu des Öl-Regens), damit lässt ihr Öl regnen das ihr dann entzünden könnt, eine sehr vielseitige Technik und ähnlich der von Sakura´s Jutsu, ich schlage vor das Sakura, Naruto erstmal ihr Jutsu beibringt damit er diese leichter lernen kann“ „Okay“ erwiderte die Haruno nur und machte sich

daran dem Blondem ihr selbst erschaffenes Jutsu beizubringen.

Nach 15 Minuten hatte er es perfekt drauf und es regnete ihn Strömen „Wie mach ich den Regen wieder aus“ fragte Naruto, „Ganz einfach du musst nur das gleiche Fingerzeichen machen und „Kai“ sagen dann löst sich der Regen wieder auf“ „Danke, Kai“ und schon wurde der Wasserfall weniger bis er komplett aufhörte. „Gut dann können wir mit der eigentlichen Technik beginnen, es ist ganz simpel ihr müsst nur diese Fingerzeichen formen“ er sprang durch eine Reihe Fingerzeichen „und mehr Chakra einsetzen“. „Wow das ist ja leicht“ sagte Sakura gelangweilt.

5 Minuten später hatten sie es beide drauf „Gut da ihr diese Technik jetzt könnt gehen wir zu nächsten über“ die Genin nickten und Itachi fuhr fort „Das nächste ist „Suiton: Mizu Kamikiri“ damit kontrolliert ihr das Wasser unter der Erde und lässt es wie ein Schwert auf euren Gegner los“ „ist ja cool“ sagte Naruto erfreut „Nicht so schnell dieses Jutsu ist viel schwerer als das vorherige es ist im B-Rang also werdet ihr sicher mehrere Tage, wenn nicht Wochen dafür brauchen.“ Die zwei schauten nur blöd aber fingen dann ihr Training an.

Nach einem mehrstündigen Training schleppten sich drei Genin total erschöpft zu ihrem derzeitigen Schlafplatz, bekamen ein Zimmer, flogen ins Bett und schliefen sofort ein.

Der nächste morgen verlief sehr chaotisch als die drei jüngsten Shinobi um 11 Uhr noch immer schliefen „Aufstehen ihr Schlafmützen wir müssen Tazuna nach dem Mittagessen zu der Brücke die er baut begleiten“ sagte Kakashi während er den Genin jeweils ein Kissen an den Kopf warf. Sakura und Sasuke wurden dadurch wach und standen murrend auf aber Naruto schlief seelenruhig weiter als wäre nie etwas gewesen. Das Paar sah sich mit einem nicht definierbaren Blick an „Morgen“ kam es von Sakura „Mhm“ erwiderte der Schwarzhaarige nur murrend „Morgenmuffel was?“ „Hn“, Die Rosahaarige grinste nur und gab ihm einen langen Kuss, sofort war Sasuke hellwach und sagte danach der Kuss beendet war „Morgen, Sakura-chan“ „Na geht doch“ lachte sie nur, durch ihr lachen wurde Naruto endlich wach und sagte „Was ist hier so witzig, seit leise ich will schlafen“ Sakura sah auf die Uhr und besah Naruto mit einem besorgten Blick „Naruto geht es dir nicht gut? Es ist 11 Uhr und du bist noch immer nicht wach“. „Mhm“ murmelte der Blonde nur was Sakura als „ja“ ansah, sie ging zu ihm rüber und legte ihr Hand auf seine Stirn „Verdammt du glühst, Naruto“ aber er war schon wieder eingeschlafen „Ist er wieder eingeschlafen?“ fragte der Schwarzhaarige „Nein er ist Ohnmächtig“ erwiderte die Haruno „Hol schnell unsere Sensei's Naruto hat sehr hohes Fieber“ „Hai“ und schon war Sasuke wie der Blitz verschwunden um Itachi oder Kakashi zu informieren.

5 Minuten später kamen die drei ins Zimmer „Wie sieht es aus Sakura?“ fragte Kakashi sofort „nicht gut er hat sehr hohes Fieber, wenn wir nicht schnell etwas unternehmen, könnte er ins Koma fallen oder sogar Sterben“ erwiderte die Medic-nin „dann mach was“ meldete sich Itachi „es gibt nicht viel was ich tun kann, ich habe nur einen Schnitt an seinem Arm entdeckt“ damit zeigte sie auf einen ca. 2cm langen Schnitt an seinem Unterarm „Vielleicht wurde er ja vergiftet“ sagte Sasuke nun, Sakura sah ihn geschockt an und untersuchte Naruto sofort nach irgendwelchen Giften, 2 Minuten später sprang sie auf und sagte „Ich brauche sofort zwei Schüsseln eine leere und eine mit Wasser darin“ „schon unterwegs“ sprachen Itachi und Sasuke, der Hatake blieb bei ihr und Naruto „Also ist er wirklich vergiftet“ „Ja und sogar ein ziemlich starkes, ich bin noch nicht weit in meiner Ausbildung als Medic-nin aber werde mein bestes Versuchen“, nun sprachen beide eine Zeit nichts mehr und sahen nur besorgt auf Naruto der sehr schnell Atmete und Schüttelfrost hatte.

3 Minuten die Sakura und Kakashi wie stunden vorkamen tauchten die Brüder wieder mit den gewünschten Objekten auf und stellten sie neben Sakura „Ich brauche jetzt absolute Ruhe und volle Konzentration also haltet die Klappe“ sagte die Kunoichi mahnend, sie legte ihr Hände in die Schüssel mit dem Wasser und mit Hilfe ihres Chakra´s saugte sich die Flüssigkeit an ihr wie eine Blase hängen blieb, sie führte die Hände auf Naruto´s Brustkorb und lies das Wasser darin verschwinden, man sah ihr an das sie voll Konzentriert war und nach ein paar Sekunden zog sie die Hände wieder weg und man entdeckte innerhalb der Wasserblase eine Violette Flüssigkeit schwimmen, die Haruno ließ das verseuchte Wasser in die leere Schüssel fallen und fing die selbe Prozedur noch einmal von neuem an, dies wiederholte sie einige male als sie sich erschöpft nach hinten fallen ließ und von Sasuke aufgefangen wurde „Alles Okay?“ fragte dieser sofort besorgt „Jaja hab nur zu viel Chakra verbraucht“ sagte sie leise „Und wie geht es Naruto?“ kam es nun von Kakashi der sich um den Zustand seines Schützlings ziemlich sorgen machte „Ich konnte das Gift entfernen er braucht jetzt absolute Ru...“ weiter kam sie nicht denn sie war aufgrund des Chakraverbrauchs eingeschlafen. „Sasuke leg sie in ihr Bett, ich werde Tazuna sagen das er warten soll bis wir uns auf den Weg machen“ „Hai“ kam es nur während er seine Freundin in ihr Bett legte.

„Herr Tazuna“ sprach der Hatake den Baumeister an „Ja Kakashi-san?“ „Wir haben ein paar Probleme, Naruto war vergiftet und wir hatten es zu spät gemerkt“ „Oh mein Gott ist er etwa Tot?“ fragte der alte nur geschockt da er den Blonden Chaoten sehr mochte „Nein keine Sorge das Gift wurde von Sakura entfernt aber sie wurde wegen des Chakraverbrauchs Ohnmächtig also müssen wir warten bis es den beiden wieder besser geht bevor wir uns auf den Weg machen“ „Das ist zwar schlecht aber man sollte nichts versuchen, wenn diese Shinobi von gestern wieder angreifen seit ihr zu dritt womöglich in der unterzahl denn Gatou wird sicher noch mehr angegiert haben“ „Da könnten sie recht haben also sollten wir heute nirgends hingehen“ erwiderte der Copy-nin „Okay, ich rufe schnell meine Leute an das sie heute ohne mich Bauen müssen“ „Hai ich werde mal nach den anderen sehen“. Und somit machte sich Kakashi wieder auf den Weg zu den Genin und Itachi.

Der Grauhaarige trat ein und sagte „Wir werden uns heute nirgends hinbegeben, mit

Tazuna ist alles geregelt und morgen sollten beide wieder auf dem Damm sein“ „Gut zu hören“ sprach Itachi. „Sasuke du solltest etwas essen gehen“ sagte Itachi an seinen Bruder gewandt „Nein ich werde meine Kameraden nicht alleine lassen“ erwiderte dieser nur „Das war keine bitte sondern ein Befehl, es bringt nichts wenn du hier bleibst wenn beide schlafen auch wenn deine Gründe nobel sind“, grummelnd machte sich der Uchiha-sprössling auf den weg nach unten.

„Was willst du mit mir bereden?“ fragte Kakashi, als er den Grund für Itachi´s verhalten erkannte „Gestern bin ich noch einem Shinobi begegnet dieser hat auch Zabuza gerettet“ „Wer war er?“ „Ich weis es nicht er war als Oi-nin aus Kiri verkleidet, aber das war nicht was mich beunruhigt hat, erstens war er nicht viel älter als Sasuke und zweitens konnte er Hyouton-Jutsu´s einsetzen“ das verblüffte Kakashi nun doch sehr da er dachte das es niemanden mit diesem Kekkei Genkai mehr gab. Itachi erzählte dem Grauhaarigen noch alle Einzelheiten als und besprachen Taktiken gegen ihre Gegner.

Neues Chap ist wieder fertig hoffe es gefällt euch :)

Mfg Gaich